

# DIE Heimat-Zeitung

## Budenheim · Mombach

Titelkasten  
Film an der Wand  
Sparkasse Mainz

mit den öffentlichen Bekanntmachungen aus der Gemeinde Budenheim

52. Jahrgang / Nr. 48

Donnerstag, 30. November 2000

1,00 DM

## Mit dem Reinigungswagen durch die Gemeinde Bürgermeister leistet „Strafarbeit“ / Spielplätze gesäubert

### Lesen Sie heute

#### Budenheim



Kleine Kantorei  
begeisterte Seite 2

Bücher clever  
entsorgt Seite 3

Kupferberg gründete  
Glashütte Seite 4

Budenheim im  
Jahr 2000 Seite 5

**Budenheim.** (mpl) – „Ach, Sie sind's ja!“ Der Mann, der am Mittwoch morgen in Reflektionskleidung den Reinigungswagen der Gemeinde durch die Straßen zog, wurde von den meisten Passanten erst auf den zweiten Blick erkannt.

Ein Bürgermeister, der Spielplätze säubert und Abfallbehälter entleert, da konnten die Budenheimer nur noch staunen. Und auch Gemeindearbeiter Hermann Wiegand hatte verwundert geschaut,



Fortsetzung auf Seite 2

*Im Dienst von Ordnung und Sauberkeit in der Gemeinde: Ortschef Rainer Becker unterstützt Gemeindearbeiter Hermann Wiegand.*

#### Mombach



Der Vorstand  
tanzt mit Seite 17

Ehrung für  
H. P. Jakob Seite 19

Portrait schmückt  
MCV-Haus Seite 20

Variationen der  
Jungköche Seite 21

### Mombach

## Freudentag für den Schwimmsport Traglufthalle im Mombacher Freibad offiziell eröffnet



*Die Traglufthalle bietet Trainingsmöglichkeiten auf der 50-Meter-Bahn auch im Winter.*

**Mombach.** (ds) – Vereine und Schulen nutzten sie bereits einige Wochen – in der vergangenen Woche fand nun auch die offizielle Eröffnung statt. Die Traglufthalle über dem 50-Meter-Becken im Mombacher Freibad wurde mit einem Einweihungsfest ihrer Bestimmung übergeben.

Oberbürgermeister Jens Beutel sprach von einem Freudentag für den Schwimmsport in Mainz. Besonderer Dank gebühre dabei dem Investor Uwe Deyle, der die Finanzierung der rund 1,2 Millionen Mark teuren Konstruktion überhaupt erst möglich machte. Für den „normalen“ Schwimmer bleibt die Traglufthalle allerdings gesperrt – vorgesehen ist lediglich die Nutzung durch Schulen und Vereine. Lars Kützing, Sprecher  
Fortsetzung auf Seite 18

### Möbel-Schwaab-Aktuell



Musterring  
System-Möbel

MÖBEL  
**SCHWAAB**

STAMMHAUS  
Ingelheim, Bahnhofstraße

Fortsetzung von Seite 1  
als ihm bei Dienstantritt früh um sieben der neue Kollege vorgestellt worden war. „Ich habe mir einen Tag Urlaub genommen, um hier Strafarbeit zu leisten“, erklärte der Ortschef während einer Verschonungspause auf dem Spielplatz in der Julius-Leber-Straße.

Dazu war es gekommen, weil die Gemeindeverwaltung dem Gesuch eines Bürgers um Auskunftssperre nicht entsprochen hatte. In einem Prozeß vor dem Kreisrechtsausschuß konnte dieser seine Sache durchsetzen. Die Verfahrenskosten im Höhe von 300 Mark hatte die Gemeinde zu tragen. Der Bürger indes hatte gefordert: Daran ist der Bürgermeister schuld, also soll er die unnötig

entstandenen Verfahrenskosten aus eigener Tasche bezahlen. Aus rein juristischer Sicht sei die persönliche Haftung zwar nicht gegeben, befand Becker. In der Sache selbst zeigte er sich jedoch einsichtig: „Eine bürgerfreundliche Entscheidung wäre möglich gewesen.“ Also folgte der Entschluß: „Ich arbeite die Schulden ab.“

Vom Isola- della-Scala-Platz bis zum Ortsrand Richtung Heidesheim galt es nun also Spielplätze, Bushaltestellen und Straßen zu säubern sowie Müll zu entsorgen. Eine Gelegenheit für den Ortschef, den Zustand von öffentlichen Straßen und Plätzen einmal genauer in Augenschein zu nehmen. „Vieles ist nicht zu sehen, wenn man von Termin zu Termin

hetzt“, gestand Becker. Eine defekte Straßenlampe und verschiedene Stellen, an denen Bürger der Straßenreinigungspflicht vor ihren Häusern nicht nachgekommen waren, konnte sich Becker bis zur Mittagspause auf seinem Diktiergerät notieren. Und daß der Zustand des Bahnhofsgeländes recht unerfreulich sei – „hier müssen wir die Bundesbahn anschreiben“ – wurde ebenso festgehalten wie die erheblichen Betonschäden am Brückenaufgang. Außerdem mußte Becker bei seiner Runde durch den Ortskern beanstanden, daß „die Geschäftswelt vor ihren Läden etwas nachlässig“ sei.

„Bis jetzt ganz zufrieden“ zeigte sich Gemeindegewerkschafter Wiegand

von der unerwarteten Unterstützung. Extrawürste wurden für den Bürgermeister allerdings nicht gebraten. Die Arbeitszeit dauerte von 7 bis 16 Uhr und auch wenn sich der Himmel ab Mittag feucht und verhangen präsentierte, galt es die „ganz normale Runde“ zu absolvieren.

Im Zuge seines Rundganges wurden von Becker übrigens auch Stellen geortet, an denen Boxen mit Kottüten zur Beseitigung von Hunde-Hinterlassenschaften installiert werden könnten. Die Behälter sollen demnächst probeweise aufgestellt werden.

## Freudige Gesänge zum Totensonntag

### Kleine Kantorei begeistert mit überraschendem Konzert

**Budenheim.** (mpl) – Einen musikalischen Kontrapunkt zum Totensonntag erlebten zahlreiche Zuhörer bei einem Konzert der Kleinen Kantorei am vergangenen Sonntag. Der seit über einhundert Jahren bestehende Chor der evangelischen Kirchengemeinde konnte mit seiner Geistlichen Abendmusik ein stimmungsvolles Konzert bestreiten, das am Ende von den Zuschauern mit begeistertem Applaus quittiert wurde. Im Zentrum der musikalischen Vesper standen Werke des Barocks. Mit der Zusammenstellung des Programms – das durch seinen streng symmetrischen Aufbau barocken Kompositionsregeln Rechnung trug – hatte Chorleiter Jörg Erdmann bewußte Akzente gegen die Schwere des Tages gesetzt. Der Tod, so der Dirigent, werde in der modernen Gesellschaft zunehmend tabuisiert. Daher habe er sich für Stücke entschieden, in denen der Aspekt der Freude vorherrsche: „Man kann das Thema ohne jede Todessehnsucht auch positiv sehen.“

Dietrich Buxtehudes Kantate „Jesus meine Freude“ für Sopran, Baß, dreistimmigen gemischten Chor und Instrumente bildete den aus dieser Sicht schlüssigen Konzertaufakt. Sicher und mit unerwarteter Klangfülle – gemessen an der vergleichsweise kleinen Besetzung – präsentierten die siebzehn Sängerinnen und Sänger der Kleinen Kantorei das vielschichtige Werk. Im Herzstück des



**Um eine Zugabe nicht verlegen: Die traditionsreiche Kleine Kantorei unter Chorleiter Jörg Erdmann.**

Programms, Wolfgang Carl Briegels Kantate „Wohl dem, daß Hilfe der Gott Jakobs ist“, brachte der leistungsstarke Chor den positiven Gedanken des Gottvertrauens auf den Punkt. Geschlossen wurde der inhaltliche Kreis durch ein jubilierendes „Cantate Domino“ aus Buxtehudes gleichnamiger Motette für Sopran und Baß. Instrumentale Akzente wurde zwischen den Chorwerken gesetzt von Katharina Reitenspieß am Cembalo. Mit brillanten, temporeichen Passagen und akzentuiert rhythmischem Spiel wußten ihre Interpretationen eines Chorals von Johann Pachelbel und einer Ciaconna des Bach-Vetters Johann Bernhard zu überzeugen. Das in den Konzerten der Kantorei bereits etablierte Blockflötenduo Corinne Weinheimer und Claudia Ziegelmayer sorgte mit zwei Sonaten der englischen

Komponisten Daniel Purcell und William Corbett für festlich-beschwingte Töne. Im Generalbaß unterstützt wurden die beiden Chormitglieder durch den Cellisten Hannes Kraft und Katharina Reitenspieß. Die Sopranistin Sandra Eschmann und Baß Lars-Christoph Grenzemann zeigten stimmliche Präsenz in den Solopartien der Chorwerke. Mit den Violinisten Maria Huerkamp-Böling und Rudolf Twelbeck wurde das Ensemble abgerundet.

Der Ruf nach Zugabe am Ende des stimmungsvollen Konzertes in der kleinen Kirche war berechtigt und wurde erfüllt. „Wunderschön, ein Hochgenuß“, lobte eine begeisterte Zuhörerin. Ihr und allen anderen Besuchern konnte Chorleiter Erdmann in Aussicht stellen, den Gedanken an regelmäßige Konzerte im Jahreslauf künftig forcieren zu wollen.

#### Impressum

**Die Heimat-Zeitung**  
*voll dabei!*

mit Bekanntmachungen aus der Gemeinde.

**Herausgeber und Verleger**  
Hubert Lotz

**Anschrift der Hauptgeschäftsstelle:**  
Emrichstraße 1, 55120 Mainz-Mombach  
Tel.: 0 61 31 - 62 60 30  
Fax: 0 61 31 - 6 26 03 20

**Zweigstelle:**  
Binger Straße 16, 55257 Budenheim  
Tel.: 0 61 39 - 96 18 06  
Fax: 0 61 39 - 96 18 08

**Redaktion:**  
Detlev Schmitt, Tel.: 0 61 31 - 6 26 03 12  
Albert Becker und Michaela Paeßen-Lass

**Anzeigen:**  
Katja Lichtenberg (Budenheim),  
Albert Mumm (Mombach)  
Rainer Dietz (Hechtsheim, Laubenheim, Weisenau)  
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2  
vom 15. August 1999

**Anzeigenannahmeschluß:**

Montag 18.00 Uhr

**Redaktionsschluß:**

Montag 18.00 Uhr

**Erscheinungsweise:**

Wöchentlich donnerstags.

**Abonnenten-Service:**

Katja Lichtenberg, Tel.: 0 61 31 - 62 60 30  
Kerstin Dotzer, Tel.: 0 61 39 - 96 18 06

Vierteljährlicher Bezugspreis: 11,25 DM inkl. 7% MwSt. und Trägerlohn. Abonnement-Kündigung sechs Wochen vor Quartalsende.

Einzelpreis: 1,00 DM,

im Postversand plus Porto und Versand.

**Verlag:**

Rheingau Echo Verlags GmbH  
Industriestraße 4, 65366 Geisenheim/Rhein  
Telefon: 0 67 22 - 99 66 - 0, Fax: 99 66 99

**Verlagsleitung:**

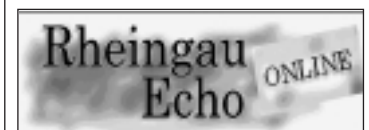
Reinhold Forschner, Tel.: 0 67 22 - 99 66 50

**Druck und Vertrieb:**

Lotz Offsetdruck GmbH  
Industriestraße 4, 65366 Geisenheim/Rhein  
Telefon: 0 67 22 - 99 66 10

**Allgemeines:**

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Bei verspäteter Lieferung infolge höherer Gewalt, Streiks usw. besteht kein Anspruch auf Rückerstattung bzw. Ermäßigung des Bezugspreises. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.



heimatzeitung@rheingau-echo.de  
www.heimat-zeitung.de

## Jubiläumsjahr geht zu Ende Jahrgang 1940 feierte im „Goldenen Ritter“



**Mitglieder des Jahrgangs 1940 und ihre Partner trafen sich zum ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Kirche.**

**Budenheim.** (ds) – 60 Jahre wird man nur einmal im Leben – und diesen besonderen Geburtstag sollte man nach Möglichkeit auch richtig feiern. Beispielsweise so, wie es der Budenheimer Jahrgang 1940 in diesem Jahr machte. Bereits im Juni 1999 fand das erste Treffen für die Planung der 60-Jahr-Feier statt. Noch fünf weitere Treffen gab es dann, bevor die Planungen endgültig feststanden. Als Höhepunkt der Feierlichkeiten entpuppte sich eindeutig die Schifffahrt, die die Jahrgangsmitglieder und ihre Partner zunächst nach Nackenheim führte. Hier hat-

te man das Schiff verlassen und war mit der „Weinbergsschnecke“ nach Nierstein gefahren – natürlich wurden Pausen zur Stärkung eingelegt. 57 Personen nahmen an dieser Fahrt teil – und noch heute schwärmen die Teilnehmer, wie schön es doch war. Der Abschluß des Jubiläumsjahres wurde nun am vergangenen Samstag begangen. Zunächst traf man sich in Schloß Waldthausen, wo ein Gruppenbild als bleibende Erinnerung geschossen wurde. Anschließend ging es in die evangelische Kirche, wo ein ökumenischer Gottesdienst stattfand.



**Höhepunkt im Jubeljahr war die Schifffahrt nach Nackenheim, von wo aus man mit der „Weinbergsschnecke“ weiter nach Nierstein fuhr. Die Aufnahme entstand bei einem Halt in den Weinbergen.**

Nachdem man sich auf dem Friedhof zum Gedenken an die verstorbenen Jahrgangsmitglieder getroffen hatte, stand der endgültige Abschluß im Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“ auf dem Programm. Mit Kaffee und Kuchen wurde der

Nachmittag begonnen und nach dem Abendessen war noch lange nicht Schluß. Bis Mitternacht saß man noch zusammen und ließ im Gespräch noch manche Erinnerung an vergangene Tage wieder aufleben.

## Bücher clever entsorgt Grüne Liste organisiert ersten Flohmarkt



**Bücher aller Sparten lockten beim ersten Flohmarkt der GLB die Besucher ins Bürgerhaus.**

**Budenheim.** (mpl) – Daß es mit der Unterbringung von Büchern in den eigenen vier Wänden so seine Tücke hat, davon wissen nicht nur ausgemachte Leseratten ein Lied zu singen. In der Regel verschwindet das Buch nach einmaligem Lesen auf Nimmerwiedersehen im Regal – wenn es sich nicht gerade um den Lieblingsschmöker handelt – und nimmt dort auf Dauer nur den Platz weg, der für neue Literatur so dringend gebraucht würde.

„Was sollen wir nur mit den ganzen Büchern machen“, war auch bei den Mitgliedern der Grünen Liste Budenheim (GLB) ein gern gesungenes Klagegedicht, aus dem sich allmählich die Idee herauskristallisierte, einen Bücherflohmarkt zu organisieren. Achtzehn Anbieter nahmen am vergangenen Samstag beim ersten Basar der Grünen Liste die Möglichkeit wahr, eigene Bücher zu verkaufen oder mit anderen Anbietern zu tauschen. Keine Standgebühr, keine Voranmeldung und Verkaufstische aus dem Bürgerhaus – das Mitmachen war also denkbar einfach. „Die Resonanz ist sehr groß“, freute sich dann auch die Vorsitzende der GLB, Irene Alt. Schon bald nach Öffnen der Pforten drängten sich die Besucher um die Stände. Das Angebot: vielfältig. Neben Bestsellern, Romanen und Kinderbüchern komplettierten Sachbücher, Frauenliteratur und Krimis die Auswahl. Aber auch alte Bücher und seltene Drucke konnten von Liebhabern erworben werden. Für das leibliche Wohl war mit Brezeln und Ökoweinen gesorgt. „Ich denke, daß wir das beibehalten werden“, stellte Alt in Aussicht.

Es sei allerdings denkbar, den Termin im kommenden Jahr etwas vorzuverlegen, „dann könnte man sich vielleicht im Freien ausbreiten“.



### Barrierefreies Budenheim

**Budenheim.** Der Behindertenbeauftragte des Landkreises Mainz-Bingen, Knut Jordan, lädt zum ersten Erfahrungsaustausch von mobilitätseingeschränkten Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Budenheim ein.

Zu dieser Veranstaltung am 6. Dezember um 19 Uhr im Seniorenzentrum in der Erwin-Renth-Straße in Budenheim sind alle Personen herzlich eingeladen, ob Vertreter von Sozialverbänden, Selbsthilfegruppen, kommunale Vertreter oder selbst Betroffene, die Interesse und Engagement zeigen wollen in dem Bemühen, Budenheim in seiner Umwelt barrierefreier zu gestalten. Langfristig will diese Veranstaltung einen ersten Schritt tun, um in Budenheim einen festen Arbeitskreis zu entwickeln, der sich für die spezifischen Probleme von Behinderten und älteren Menschen einsetzt.

# Kupferberg gründete Glashütte

## Auch heute noch Lieferant für Traditionsunternehmen

**Budenheim.** (be) – Das Heimat-Jahrbuch 2001 der Heimatfreunde am Mittelrhein, das wie berichtet in der Kreisverwaltung Mainz-Bingen vorgestellt wurde, hat inzwischen viele Leser im Landkreis und auch in der Gemeinde Budenheim gefunden. Die Bürger der „Obst- und Blütengemeinde“ interessieren sich zunächst für die Beiträge aus Budenheim, die aus der Feder von Heimat-Chronist Heribert Schäfer stammen.

Vergangene Woche berichtete die Heimat-Zeitung über den „Weinbau in Budenheim“, den Schäfer von seinen Anfängen bis zum Ende beleuchtete. Ein Bericht, der mit Interesse aufgenommen wurde. Heute wollen wir die „Geschichte einer Weinflasche“ in Kurzfassung andeuten, die Schäfer ausführlich im Heimatjahrbuch darstellt.

Man schrieb das Jahr 1850, als Christian Adalbert Kupferberg auf dem Boden des ehemaligen Römischen Castrums in Mainz seine „Fabrication Moussierender Weine“ gründete, nachdem er zuvor schon im Weinort Laubenheim aus kleinen Anfängen heraus Sekt herstellte.

60 langgestreckte Gewölbekeller in sieben Etagen unter der Mainzer Erde und reich verzierte Eichenholzfässer geben eindrucksvoll Zeugnis von der Tradition des Hauses und von der Wein- und Sektgeschichte der Stadt Mainz. Das Kupferberg-Museum zeigt bedeutende Exponate aus der Kultur und Historie des moussierenden Weins. Einen einzigartigen Überblick über die Formenvielfalt und den ästhetischen Reichtum von Sekt- und Champagnergläsern vermittelt eine Sammlung, die zu den weltweit umfangreichsten und wertvollsten ihrer Art gezählt wird.

Doch vielen Mainzern und auch Budenheimern ist nahezu unbekannt, daß die Glashütte Budenheim im Jahre 1904 als Flaschenfabrik von dem Mainzer Sekthersteller Kupferberg gegründet worden war. Heute gehört die Glashütte der „BSN Glaspack GmbH & Co. KG“ an, die in Budenheim zwei von vier Hohlglasschmelzwannen betreibt. Die Wanne III gilt als Europas größte Hohlglasschmelzwanne, die etwa 465 bis



Das Heimatjahrbuch 2001.

560 Tonnen Glasschmelze aufnehmen kann.

Zur Glasherstellung wird diese mit einem „Gemenge“ beschickt, das aus 80 Prozent Altglas, 14 Prozent Quarzsand, 2,6 Prozent Soda, 2,4 Prozent Kalk und 0,4 Prozent Färbemittel besteht. Früher wurde an Stelle von Altglas nur Quarzsand eingesetzt, der nicht weit von Budenheim entfernt in der Finther Gemarkung abgebaut wurde.

Der Bedarf an Glasflaschen war und ist sehr groß. Auch heute noch bezieht der ehemalige Firmengründer Kupferberg seine Sektflaschen aus Budenheim, die dann gefüllt mit „Kupferberg Gold“ in alle Welt gehen. Täglich werden in der Glashütte Budenheim eine bis eineinhalb Millionen Flaschen aus der Glasschmelze hergestellt, die in der Schmelzwanne auf 1400° C temperiert gehalten wird. Der Werdegang einer neuen Fla-

sche kann sehr plastisch in der Maschinenhalle beobachtet werden. Dicke glühende Glaspfropfen fallen wie von Geisterhand aus der Öffnung der Wanne und fallen so paarweise in die darunter stehende Glasformmaschine hinein, um dann aufgeblasen in der metallenen Form die erwünschte Flaschenkontur zu erhalten.

Eindrucksvoll schildert Heribert Schäfer die „Geschichte einer Weinflasche“, die mit Inhalt so schön aussieht, wenn sie auf dem Tisch steht. So enthält das Heimatjahrbuch interessante Beiträge der Autoren. Ein Buch der Heimat über Land und Leute, über Heimat und Weite, dessen Verbreitung lobenswert ist und nicht nur die Bürger des Landkreises Mainz-Bingen interessiert.

### Koordinationsbüro macht Urlaub

**Budenheim.** In der Zeit vom 28. November bis einschließlich Ende des Jahres ist das Koordinationsbüro geschlossen. Für Fragen stehen den Bürgerinnen und Bürgern die Sprecher/innen der Arbeitskreise sowie die Vertreter/innen des Lenkungskreises zur Verfügung. Telefonnummern von Sprechern und Lenkungskreisvertretern und weitere Infos bei Büroleiter Lothar Butzbach im zweiten Obergeschoß, Zimmernummer 27, Telefon 299-110 oder EG des Rathauses, Zimmernummer 10, Jürgen Rothacker, Telefon 299-130 und Volker Müller, Zimmernummer 12, Telefon 299-133.

### Wer Tausenden hilft, kann Millionen gewinnen.

Ein gutes Los für alle.



Lose gibt es bei allen Banken, Sparkassen und bei der Post. Oder unter Tel. 040-411 411 und [www.ARD-Fernsehlotterie.de](http://www.ARD-Fernsehlotterie.de)

**DAS ATELIER**  
STUDIO FÜR MODERNE FOTOGRAFIE  
*Fotografie und mehr...*

Albert-Knoll-Str. 14, 55120 Mz.-Mombach  
Telefon: 0 61 31 / 97 07 04  
Telefax: 0 61 31 / 97 07 05

**Lebendige  
Fotografien**

Weihnachts-  
Aktion ab **DM 49,-**

<http://www.das-atelier-mainz.de>

## Budenheim im Jahr 2000

### Neuer Bildband zeigt Vielfalt der Gemeinde



**Dieter Jabkowski, Bürgermeister Rainer Becker und Ortschronist Heribert Schäfer bei der Vorstellung des neuen Budenheim-Bildbandes.**

**Budenheim.** (ds) – Ein neuer Bildband über Budenheim wurde in der vergangenen Woche der Öffentlichkeit vorgestellt. Auf 96 Seiten hat Ortschronist Heribert Schäfer die Obst- und Blütemeinde im Reigen der Jahreszeiten festgehalten. So entstand ein Zeitdokument, das den Vorgaben des Gemeinderates voll entspricht – es wurde festgehalten, wie Budenheim im Jahr 2000 aussieht.

Bürgermeister Rainer Becker sprach bei der Vorstellung des Bildbandes dann auch von einer „sehr guten Dokumentation, in der ein Stück Budenheimer Geschich-

te festgehalten wurde“. Anders als das „Vorgängerbuch“, das 1978 erschienene historische Heimatjahrbuch, wurde der neue Bildband natürlich zeitgemäßer gestaltet. Bilder dominieren, Texte wurden nur begleitend dazugestellt. Natürlich nehmen die großen Feste – Fastnacht, Blütenfest, Straßenfest und Kerb – einen ihrer Bedeutung entsprechenden Raum ein, aber auch Alltägliches,

Gebäude und Landschaften sind zu bewundern.

Der Bürgermeister brachte es treffend auf eine kurze Formel: „Das Buch zeigt Budenheim in seiner Vielfalt. Den Ort, die Natur, die Menschen, die Vereine und Jubiläen.“ Wobei keineswegs der Anspruch auf Vollständigkeit erhoben wurde, schließlich könne ein solches Werk immer nur eine Auswahl bieten.

Hunderte Stunden Arbeit mit dem Fotoapparat und am PC liegen hinter Ortschronist Heribert Schäfer. Dabei habe es sich als Vorteil erwiesen, daß die Druckvorbereitungen im Büro von Dieter Jabkowski erledigt wurden. Zum einen vom Preis her, zum anderen natürlich auch wegen der kurzen Wege.

25.000 DM schießt die Gemeinde zu den Entstehungskosten zu. Ob dies allerdings ausreichend ist, wird sich erst noch zeigen. Denn

ursprünglich war man von Gesamtkosten in Höhe von 35.000 DM ausgegangen. Doch dann entwickelte sich der Bildband immer mehr, statt der geplanten 60 Seiten wurden es schließlich 96 Seiten. Und auch die Anzahl der abgedruckten Bilder ist doppelt so hoch wie zunächst vorgesehen. Deshalb habe man den Verkaufspreis erhöhen müssen – 29 Mark sind nun zu bezahlen, die allerdings gut angelegt sind.

Interessierte werden auf dem Adventsmarkt am kommenden Samstag erstmals Gelegenheit haben, den neuen Budenheim-Bildband zu erwerben. Danach wird er bei Schreibwaren Reppert, im Buch- und Kramladen Lemster, in der Drogerie Lang und im Kaufhaus Gottron erhältlich sein. Ein gewisses Kontingent wird aber im Rathaus verbleiben – als Geschenk für besondere Anlässe.

## Redaktions- und Anzeigenschluß

für die nächste Ausgabe der

### Heimat-Zeitung

ist am Montag, um 18 Uhr!

## Künstler spenden für Kinder

### Kindergärten und Mühlrad vom Künstlerkreis reich beschenkt

**Budenheim.** (mpl) – Spätestens mit der erfolgreichen Ausstellung im Rathaus vor wenigen Wochen konnte sich der Budenheimer Künstlerkreis im kulturellen Gefüge der Gemeinde etablieren.

Seitens der Kommune war der Zusammenschluß von einheimischen Freizeitkünstlern begrüßt und gefördert worden. Für die erste Vernissage wurde eigens der Ratssaal geräumt. Und auch innerhalb der Gemeinde stieß die Ausstellung auf eine unerwartet gute Resonanz. „Jetzt wollten wir uns gegenüber der Gemeinde erkenntlich zeigen“, betont der Vorsitzende des Künstlerkreises, Otto von Gemünden, im Gespräch mit der Heimat-Zeitung. Mit einer Spende der besonderen Art hatten die Hobbymaler in der vergangenen Woche nicht nur ihren Dank ausgedrückt, sondern gleichzeitig die Jüngsten der Gemeinde mit der Kunst in Berührung gebracht.

Sechs Körbe mit Malutensilien, Zeichenblöcken, kinderfreundlichen Malfarben, kunstvollem Spielzeug und Holzbaukästen konnte Otto von Gemünden im Ratssaal an die Vertreterinnen der drei Kindergärten überreichen. Außerdem gab es für jede Einrichtung noch eine Anzahl an Gemälden, Zeichnungen und Tiffanygegenständen. „Wir haben uns gedacht, wir sind Künstler, dann machen wir auch etwas Künstlerisches“, erklärt von Gemünden die Idee. Unter allen Mitgliedern des Künstlerkreises war für die Kinder gesammelt worden. Die einen hatten Holzspielzeug gegeben, von anderen kamen eigene Bilder oder Geldbeträge.

Aufgestockt wurde das Ganze mit dem Erlös aus den Kaffee- und Kuchenverkäufen während der Ausstellungstage. Nun konnten die Erzieherinnen nicht nur die üppige künstlerische Ausstattung in

Empfang nehmen, die Gemälde können außerdem verkauft werden. „Die haben ja alle ihre Flohmärkte“, ist sich von Gemünden sicher. Das Geld, so stellt er sich vor, könne dann einem wohltätigen Zweck zugeführt werden, oder in die Einrichtung selbst fließen. Beim Basar der evangelischen Kirchengemeinde (wir berichteten) habe er schon einige Erzeugnisse seiner Künstlerkollegen wiedererkannt, freut sich von Gemünden. Übrigens: Nicht anwesend bei der Spendenübergabe mit Bürgermeister Becker im Ratssaal war die Vertreterin vom Mühlrad. „Hier lag ein Mißverständnis vor, ich dachte, Villa Kunterbunt und Mühlrad sei eine Einrichtung“, entschuldigt sich von Gemünden. Mittlerweile durfte sich die Betreuungseinrichtung für Grundschüler allerdings über eine nachträgliche Spende in gleicher Höhe freuen.

**Wido  
Werbung**

**Tür-  
Ideen**

**Film an  
der Wand!**

## Blick in die Nachbarschaft

### Tennis, Krippen und „Ewe kimmt de Zug“

**Finthen.** (be) – Bis einschließlich Sonntag, 3. Dezember, dreht sich auf der „Römerquelle“ in Mainz-Finthen im Tennis-Center alles um die gelbe Filzkugel, die wieder Tennisfreunde aus nah und fern anziehen wird. Denn zum 29. Mal werden hier die Nationalen „Lancaster“ Deutschen Tennismeisterschaften ausgetragen, deren Organisation bei Lancaster-Geschäftsführer Gunther Thoss und Tennis-Center-Chef Heiner Dammel (beide Mainz-Finthen) in besten Händen liegt.

Die Besucher, die sich schon die ganze Woche über ein Stelldichein gaben, sehen nicht nur gute Spiele, sie erleben auch hautnah die aktuellen deutschen Tennisrangliste. Ausrichter ist der Tennisverband Rheinland-Pfalz. Über 100.000 Mark stehen an Preisgeldern bereit. Allein den Siegern in den Damen- und Herrenfinals winken jeweils 19.000 Mark.

Die Finals finden am 3. Dezember ab 13 Uhr bei den Damen und ab 15 Uhr bei den Herren statt. Finthen und der Tennissport in der „Römerquelle“ bringen ein „Hauch von Wimbledon“. Ein Besuch der Tennismeisterschaften in Finthen wird sich lohnen.

### Krippen-Ausstellung

**Gonsenheim.** Das Jahr 2000 neigt sich seinem Ende zu und damit endet auch die Jubiläumsfeier „1225 Jahre Gonsenheim“. Mit der diesjährigen Krippenausstellung im Gonsenheimer Rathaus soll

noch ein „weiterer Akzent gesetzt werden“, betonen Oberbürgermeister Jens Beutel und Gonsenheims Ortsvorsteherin Ursula Stenner. Die Eröffnung der Krippenausstellung ist am Samstag, 2. Dezember 2000, um 16 Uhr im Rathaus. Die Ausstellung ist bis zum 17. Dezember geöffnet und zwar montags bis samstags von 15 bis 18 Uhr, an Sonntagen von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr.

### Neues Buch

**Mainz.** Die närrische Metropole Mainz erlebt am 26. Februar 2001 den 100. Rosenmontagszug nach 1838, der Gründung des traditionsreichen Mainzer Carneval-Vereins (MCV). Hunderttausende fröhlicher Menschen erleben alljährlich den „Määnzer“ Zug, den Höhepunkt der Narretei, den auch die Medien der Neuzeit loben, wenn die Menschen in die vierfarb-bunte Stadt von „Weck, Worscht und Woi“ ziehen. Der MCV und Zugmarschall Ady M. Schmelz werden aus diesem Anlaß am 8. Dezember ein Buch mit dem Titel „Ewe kimmt de Zug“ vorstellen, in dem bekannte Mainzer Autoren wie Günther Schenk (ZDF) die historischen, persönlichen und organisatorischen Hintergründe des Mainzer Rosenmontagszuges erhellen. Ein interessantes Buch, das in der Mainzer Bürgerschaft und bei den Freunden der „Määnzer Fassenacht“ Anklang finden wird.

## Nicht nur zur Weihnachtszeit

### Einkaufsspaß bei PLOCK Porzellan & Glas



*Weihnachtlich präsentiert sich PLOCK Porzellan & Glas während der Adventszeit.*

**Mainz.** (ds) – Weihnachten, das bedeutet seit Jahren für viele Mainzer Familien auch einen Bummel durch das festlich geschmückte Haus der Firma PLOCK Porzellan & Glas. Hier treffen sich auf knapp 1.000 Quadratmetern Tradition und Moderne.

Schon beim Eintritt durch den Eingang-„Pavillon“ fühlt man sich wie im siebten Weihnachtshimmel. Hunderte von leuchtenden Sternen bilden den Rahmen für den Weihnachtsmarkt, wo Deko-

ratives für die Adventszeit, Lichterketten, Weihnachtsbaumschmuck, Wichtelgeschenkideen, bunte Kerzen und sogar singende Elche zum Stöbern einladen.

Schnäppchenjäger treffen sich eine Etage tiefer in der Fundgrube. Hier gibt es reichlich goldene Angebote, Markenware zum Mini-

preis. Einzelteile, Auslaufmodelle oder kleine Schönheitsfehler lassen so manch strapazierte Geldbörse auch kurz vor Weihnachten noch einmal kräftig lächeln.

ZEIT

BOMBE



Höchste Zeit, Tiere, Pflanzen, Lebensräume zu schützen!  
Denn wir brauchen die Vielfalt des Lebens, um selbst zu überleben.  
Die Bombe tickt – darum:  
Schützen wir uns endlich!

Spendenkonto: 100 100 · BfS Köln · BLZ 370 205 00

Gegen DM 6,- in Briefmarken erhalten Sie unsere Broschüre zum Artenschutz.



**NABU**

Postfach 30 10 54  
53190 Bonn

Plock

Weihnachtsmarkt KW45

ISDN

Film an der Wand



**Notfalldienste  
Soziale  
Einrichtungen**

**Ärztlicher Notfalldienst**

In Notsituationen kann, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind, die „Ärztliche Bereitschaftspraxis“ in der Hildegardisstraße 2 in Mainz (nahe des Hildegardis-Krankenhauses) in Anspruch genommen werden.

Telefonisch erreichbar ist der Notfalldienst unter der Mainzer Rufnummer 06131/19292.

Dienstbereit ist die Bereitschaftspraxis von 19 Uhr bis um 7 Uhr in der Frühe des nachfolgenden Tages.

**Notdienst-Regelung  
der Mainzer Kinderärzte  
mittwochs, an Wochenenden  
sowie an Feiertagen**

Dienstbereit sind:

Am Samstag, 2. 12. 2000, und am Sonntag, 3. 12. 2000:

Dr. Hahn/Dr. Wolf, Hauptstraße 144, Mainz-Mombach, Telefon 06131/689911;

am Mittwoch, 6. 12. 2000:

Dr. Humburg/Dr. Homann, Christofsstraße 2, Mainz, Telefon 06131/232421 oder 232422.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte kön-

nen auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes bzw. die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Die elektronische Ansage der für den Notfalldienst eingeteilten Zahnärzte für die Kreise Mainz-Stadt und Bingen/Ingelheim erfolgt unter der Service-Nummer: 06131/287760.

Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren.

Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr.

Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversicherungskarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Außerhalb dieser Zeiten ist der Zahnarzt über die angegebenen Telefonnummern erreichbar.

**Nacht-, Sonntags-  
und Feiertagsdienste der  
Mainzer Krankenhäuser**

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind dienstbereit:

von Freitag, 1. 12. 2000, bis

Sonntag, 3. 12. 2000:  
St. Hildegardis-Krankenhaus, Tel. 147-0;

von Montag, 4. 12. 2000, bis Donnerstag, 10. 12. 2000:

Universitätskliniken, Tel. 06131/17-1.

**Notarzwagen, Rettungsdienst  
und Krankentransporte**

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

**Apotheken-Notdienste**

**Freitag, 1. 12. 2000:**

Brunnen-Apotheke, Suderstraße 92, Mainz-Mombach, Telefon 06131/681665;

Mohren-Apotheke, Schusterstraße/Christofsstraße 2, Mainz, Telefon 06131/232381;

Park-Apotheke, Binger Straße 6, Ingelheim, Telefon 06132/2746.

**Samstag, 2. 12. 2000:**

Hildegardis-Apotheke, Breite Straße 60, Mainz-Gonsenheim, Telefon 06131/41512;

Löwen-Apotheke am Dom, Markt 3, Mainz, Telefon 06131/227598;

Pfalz-Apotheke, Bahnhofstraße 26, Ingelheim, Telefon 06132/75741.

**Sonntag, 3. 12. 2000:**

Apotheke am Brunnen, Mainzer Straße 15, Heidesheim, Telefon 06131/59393;

Mercator-Apotheke, Ludwigsstraße 12, Mainz, Telefon 06131/286111;

Rheingold-Apotheke, Rheinstraße 216, Ingelheim, Telefon 06132/982260.

**Montag, 4. 12. 2000:**

Dijon-Apotheke, Dijonstraße 26, Mainz (Münchfeld), Telefon 06131/31408;

Schiller-Apotheke, Emmeransstraße 3, Mainz, Telefon 06131/225147;

Saal-Apotheke, Rathausplatz 8, Ingelheim, Telefon 06132/2230.

**Dienstag, 5. 12. 2000:**

Rathaus-Apotheke, Poststraße 53, Mainz-Finthen, Telefon 06131/472099;

Dom-Apotheke, Seppel-Glückert-Passage 5, Mainz, Telefon 06131/223064;

Stadt-Apotheke, Langgasse 2, Gau-Algesheim, Telefon 06725/1222.

**Mittwoch, 6. 12. 2000:**

Stadt-Apotheke, Boppstraße 68, Mainz, Telefon 06131/613529;

Moguntia-Apotheke, Umbach 8, Mainz, Telefon 06131/223013;

Apotheke am Markt, Marktplatz 6, Ingelheim (Süd), Telefon 06132/2282.

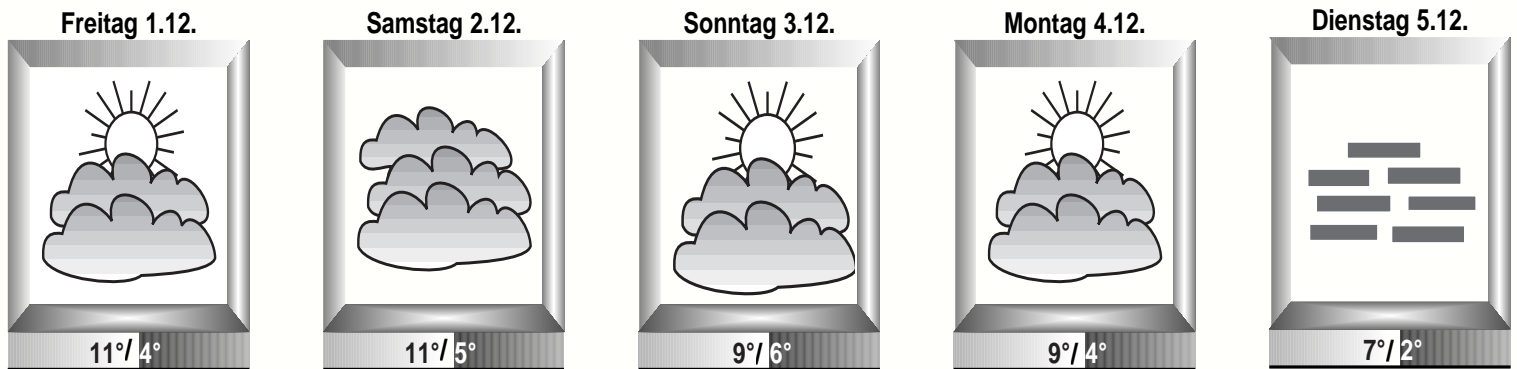
**Donnerstag, 7. 12. 2000:**

Rochus-Apotheke, Am Lemmchen 31B, Mainz-Mombach, Telefon 06131/681162;

Stern-Apotheke, Boppstraße 32, Mainz, Telefon 06131/611011;

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 17, Ingelheim, Telefon 06132/2516.

**So wird das Wetter in der Region**



ausgegeben vom Deutschen Wetterdienst am Mittwoch, dem 29. November 2000

Auch in den nächsten Tagen dauert die Wetterlage mit einer sehr milden südwestlichen Strömung über Hessen noch an. Dabei gewinnt zeitweise ein Hoch über

dem Alpenraum an Einfluss auf unser Wetter. Zeitweise werden die Ausläufer von Tiefdruckgebieten über dem Atlantik wetterwirksam. Sie bringen aber kaum

Regen. Andererseits ist auch nicht mit viel Sonnenschein zu rechnen, da sich in der feuchten Luft immer wieder Nebel bildet.



**Amtliche Bekanntmachungen**

Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: Gemeinde.Budenheim@01019freenet.de ·  
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Tel. 06131/126151 · Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 ·  
 Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210 · Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 ·  
 Ärztl. Notfalldienst: Tel. 06131/19292 oder 679097 · Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 ·  
 Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0

**Bekanntmachung**

**Einladung**

zu einer Einwohnerversammlung am  
**Montag, 11. Dezember 2000,**  
**19.30 Uhr,**  
**im Sitzungssaal des Rathauses**

**Tagesordnung:**

1. Bericht der Verwaltung
2. Verschiedenes.

Budenheim, 27. November 2000

R. Becker  
 Bürgermeister

**Bekanntmachung**

**Abendsprechstunde  
 des Bürgermeisters  
 im Dezember 2000**

Die Abendsprechstunde des Bürgermeisters im Dezember 2000 findet am Donnerstag, 7. Dezember 2000, in der Zeit von 18 bis 19.30 Uhr statt.

In dieser Zeit ist der Bürgermeister auch telefonisch unter der Rufnummer 299-101 zu erreichen.

Budenheim, 27. November 2000

Gemeindeverwaltung Budenheim  
 R. Becker, Bürgermeister

**Bekanntmachung**

**Jugendtreff der  
 Gemeinde Budenheim in der  
 Grund- und Hauptschule  
 Budenheim**

**(Eingang über Schulhof)**

Montag, 4. 12., 15 bis 17 Uhr: Girls Club – „Überraschungsvideo“; 17.30 bis 21 Uhr: Offener Treff.

Dienstag, 5. 12., 17.30 bis 21 Uhr: Offener Treff „Billard-Turnier“.

Mittwoch, 6. 12., 15 bis 17.30 Uhr: Offener Treff Café.

Donnerstag, 7. 12., 15 bis 17 Uhr: Treff für Jungs;

17.30 bis 21 Uhr: Offener Treff.

**Workshops im Dezember:**

Infos und Anmeldungen im Jugendtreff.

**Streetballturnier** am Samstag, 9. Dezember. Öffnung der Halle um 10 Uhr. Spielbeginn: 11 Uhr.

**Jonglieren** am Dienstag, 12. und Dienstag, 19. Dezember. Teilnehmerbetrag: zwei Mark.

Budenheim, 20. November 2000

Gemeindeverwaltung Budenheim  
 R. Becker,  
 Bürgermeister

**Bekanntmachung**

**Ablesung der  
 Strom- und Wasserzähler**

Für die Jahresabrechnung 2000 werden vom 11. bis 21. Dezember 2000 die Strom- und Wasserzähler abgelesen. Die Ableser können sich auf Verlangen ausweisen.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Die Stromzählerschränke in Mehrfamilienhäusern müssen zugänglich sein; lassen Sie deshalb die Schlüssel stecken oder hinterlassen Sie am Zählerschrank eine Nachricht, wo der Schlüssel abgeholt werden kann.
- Die Wasserzähler müssen ebenfalls mühelos zugänglich sein.
- Selbstablesung ist möglich, wenn Kunden bei der Ablesung nicht angetroffen werden. Der Ableser/die Ableserin hinterläßt dann eine Karte, die ausgefüllt an die Gemeindewerke, Untere Stefanstraße 65, zurückzusenden ist.
- Diese Ablesekarte wird schnellstens benötigt. Es ist auch möglich, die Zählerstände – unter Angabe von Zählernummer und Kassenzeichen – telefonisch durchzugeben:

**Telefon-Nr. (06139) 9306-156.**

- Es wird um Verständnis dafür gebeten, daß alle Zählerstände, die bis zum 31. Dezember 2000 noch nicht vorliegen, geschätzt werden müssen. Weitere Auskünfte über die Jahresstrom- oder Wasserablesung können über Telefon-Nr.: 9306-156 eingeholt werden.

Budenheim, 23. November 2000

Gemeindewerke Budenheim  
 Bell  
 Werkleiter

**Bekanntmachung**

**Seniorentreff „60 plus“ der  
 Gemeinde Budenheim in der  
 Erwin-Renth-Straße 15**

Montag, 4. 12., 15.00 Uhr:

Gesellschaftsspiele.

Dienstag, 5. 12., 10 bis 11 Uhr: Seniorentanzgruppe der Arbeiterwohlfahrt; 14.30 Uhr: Treffen mit dem Deutschen Roten Kreuz „Ein Adventskalender für Erwachsene“.

Mittwoch, 6. 12., 14.30 Uhr: Treffen mit der Arbeiterwohlfahrt – Zusammensein bei Kaffee, Kuchen und Unterhaltung; Seniorentanz, Sitztänze für Behinderte.

Donnerstag, 7. 12., 15 Uhr: Adventskaffee; 16.30 Uhr: Seniorengymnastik – Leitung: Gertrud König, Mainz-Weisenau, Kostenbeitrag: vier Mark.

Freitag, 8. 12., 14 Uhr: Spielrunde – Kartenspiele, Brettspiele, kreative Spiele.

Budenheim, 20. November 2000

Gemeindeverwaltung Budenheim  
 R. Becker, Bürgermeister

**Bekanntmachung**

**Eingeschränkter Dienstbetrieb**

Wegen EDV-bezogener Arbeiten ist in der Woche vom 4. bis 8. Dezember 2000 nur ein eingeschränkter Dienstbetrieb in der Gemeindeverwaltung (Rathaus) möglich. Wir bitten die Bürger/innen um Verständnis, wenn es zu kurzzeitigen Verzögerungen bei ihren Vorsprachen kommen sollte.

Budenheim, 30. November 2000

Gemeindeverwaltung Budenheim  
 R. Becker, Bürgermeister

**Zeitungsleser wissen mehr!**

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Ausschneiden und  
 einsenden an:

Die Heimat-Zeitung  
 Emrichruhstraße 1  
 55120 Mainz-Mombach

Wir erstatten die Portokosten!  
 Fax: 06131-6260320

Hiermit bestelle ich ab \_\_\_\_\_ die **Heimat-Zeitung**  
*voll dabei!*

Der Abonnenten-Bezugspreis beträgt 11,25 DM für 3 Monate, einschließlich Trägerlohn und 7% Mehrwertsteuer.  
 Hiermit erteile ich Ihnen den Abbuchungsauftrag von Konto:

Bankinstitut: \_\_\_\_\_

Konto-Nummer: \_\_\_\_\_ BLZ: \_\_\_\_\_

Ort/Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Mindestbestellzeitraum ist 1 Jahr, Kündigung jeweils 6 Wochen vor Quartalsende.  
 Rücktrittsfrist: 1 Woche nach Bestelldatum.



## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Pfarrgemeinde Budenheim

Telefon 06139/2129

#### Gottesdienstordnung vom

**1. bis 8. Dezember 2000**

**Freitag, 1. 12.,** 18.15 Uhr Rosenkranzandacht, 18.45 Uhr heilige Messe

**Samstag, 2. 12.,** 18 Uhr Sonntagsvorabendmesse, 17 bis 17.45 Uhr Beichtgelegenheit (Pfr. Bartmann), 17 bis 18 Uhr Beichtgelegenheit (Prof. May)

**Sonntag, 3. 12., erster Adventssonntag,** 10 Uhr Hochamt, 10 Uhr Kinderwortgottesdienst, 15 Uhr Taufe (siehe Schaukasten)

**Montag, 4. 12.,** 15 Uhr heilige Messe mit unseren Seniorinnen und Senioren

**Dienstag, 5. 12.,** 10 Uhr heilige Messe

**Mittwoch, 6. 12.,** 18.15 Uhr eucharistische Anbetung, 18.45 Uhr Rorate-Messe

**Donnerstag, 7. 12.,** 10 Uhr heilige Messe

**Freitag, 8. 12.,** 6 Uhr Frühwache, 18.15 Uhr Rosenkranzandacht, 18.45 Uhr Rorate-Messe

**Täglich heilige Messe** (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May).

#### Weihnachtsbasar mit großem Flohmarkt

Der Handarbeitskreis und der Freundeskreis Argentinien laden am Samstag, 2. Dezember, ab 14 Uhr, und am Sonntag, 3. Dezember, ab 10 Uhr, ins Gemeindezentrum Margot-Försch-Haus (Saal) ein. Gleichzeitig lädt der Kreis kfd (Frauen für Frauen in Kirche und Gesellschaft) zu Kaffee und Kuchen ins Haus „Brücke“ ein (Samstag und Sonntag von 14.30 bis 17 Uhr).

#### Adventlicher Seniorennachmittag

Am Montag, 4. Dezember, um 15 Uhr, beginnen wir mit einem Adventsgottesdienst in der Marienkapelle, danach Beisammensein im Margot-Försch-Haus (Saal).

#### Vorankündigung: Weihnachtsbasar des Eine-Welt-Ladens

Am Samstag, 9. Dezember, von 17 bis 20 Uhr, Sonntag, 10. Dezember, von 10 bis 13 Uhr.

#### Info zur Firmung am 10. November 2001

Im kommenden Jahr soll in unserer Gemeinde das Sakrament der Firmung gespendet werden. Alle Jugendlichen, die im nächsten Jahr 15 Jahre alt werden, sind recht herzlich eingeladen. Auch die Jugendlichen,

die bereits älter sind, können sich zur Firmung anmelden. Ein Firmkurs, der im Januar beginnen wird, soll die Jugendlichen auf den Empfang des Sakraments vorbereiten. Dieser Kurs ist so gestaltet, daß sich die Firmlinge jeweils an einem Samstag im Monat zu einem gemeinsamen Firmtag treffen. Für alle Interessenten findet am 12. Dezember um 19 Uhr im großen Saal des Margot-Försch-Hauses (Gemeindezentrum, Gonsenheimer Straße 43) ein Informationsabend statt.

**Büroöffnungszeiten:** Dienstag und Donnerstag 9 bis 12.30 Uhr.

**Kinderchor:** Proben: donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr im Margot-Försch-Haus (Saal).

#### Öffnungszeiten der Bücherei

Jeden Sonntag von 10 bis 11.30 Uhr und jeden Mittwoch von 16.30 bis 17.30 Uhr.

#### Kirchenchor

Treffen zu den Chorproben montags 19.45 Uhr im Margot-Försch-Haus (Saal).

**Der Handarbeitskreis** trifft sich montags, 19.30 Uhr, im Margot-Försch-Haus Gruppenraum 3.

### Evang. Kirchengemeinde Budenheim

Telefon 06139/368

#### Gottesdienstordnung vom

**3. Dezember bis 8. Dezember 2000**

**Sonntag, 3. 12.,** 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe (Pfarrerin Thonipara), es wirkt mit der evangelische Kindergarten; anschließend: Kirchencafé im Gemeindehaus und Übergabe der Weihnachtskrippe.

**Montag, 4. 12.,** 15.30 bis 17.30 Uhr Buchausleihe.

**Dienstag, 5. 12.,** 9 Uhr Spielkreis „Arche Noah“, 10 bis 12 Uhr Krippenausstellung; 20 Uhr Chorprobe.

**Mittwoch, 6. 12.,** 15 Uhr Frauenkreis.

**Donnerstag, 7. 12.,** 9 Uhr Spielkreis „Arche Noah“

**Freitag, 8. 12.,** 9.30 bis 11.30 Uhr Krabbelkreis, 10 bis 12 Uhr Krippenausstellung.

#### Gemeindebüro

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 9 bis 12 Uhr.

#### Krippenausstellung

Die evangelische Kirchengemeinde Budenheim hat von einem Mainzer Hobbykünstler eine in dreijähriger Arbeit handgeschnitzte Weihnachtskrippe geschenkt bekommen. Der Kirchenvorstand unserer Gemeinde

hat beschlossen, sie in der Adventszeit bis zum Epiphaniastag (5. 12. 2000 bis 6. 1. 2001) auszustellen.

Wir laden herzlich zu einem Krippenbesuch ein. Dafür steht die Kirche an folgenden Tagen offen: dienstags und freitags zwischen 10 und 12 Uhr, samstags zwischen 15 und 17 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten kann die Ausstellung nach vorheriger Anmeldung bei Frau Pfarrerin Thonipara (Telefon 290704) oder beim Vorsitzenden des Kirchenvorstandes, Herrn Hoock (Telefon 6178) besichtigt werden.

#### Adventsnachmittag für Seniorinnen und Senioren

Am Sonntag, 10. Dezember (2. Advent), findet der Gottesdienst – mit Abendmahl – um 14.30 Uhr statt. Anschließend sind alle Seniorinnen und Senioren der Kirchengemeinde herzlich eingeladen zum Adventsnachmittag im Gemeindehaus.

### Jahrgang 1925 Budenheim

Am Donnerstag, 7. Dezember, findet im „Sonnenhof“ unsere Weihnachtsfeier statt. Treffen um 16 Uhr.

### Jahrgang 1935/36 Budenheim

Die Weihnachtsfeier des Schuljahrgangs 1936 findet am 8. Dezember um 18 Uhr im Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“ statt. Wir wollen ein paar besinnliche und schöne Stunden mit Live-Musik miteinander verbringen.



#### Ihren Geburtstag feiern am:

- 2. 12.** Elisabetha Bitz 81 J.  
Hauptstraße 20
- 6. 12.** Fanziska Hammerschlag 88 J.  
Pankratiusstraße 31

#### Liebe Leser!

Unsere Anzeigenberaterin für Ihren Ort,  
**Frau Katja Lichtenberg,**  
berät Sie gerne.

**Tel. 0 61 31 / 62 60 30**  
**Mobil: 01 73 / 3 1 4 5 6 2 3**  
**Fax 0 61 31 / 6 26 03 20**

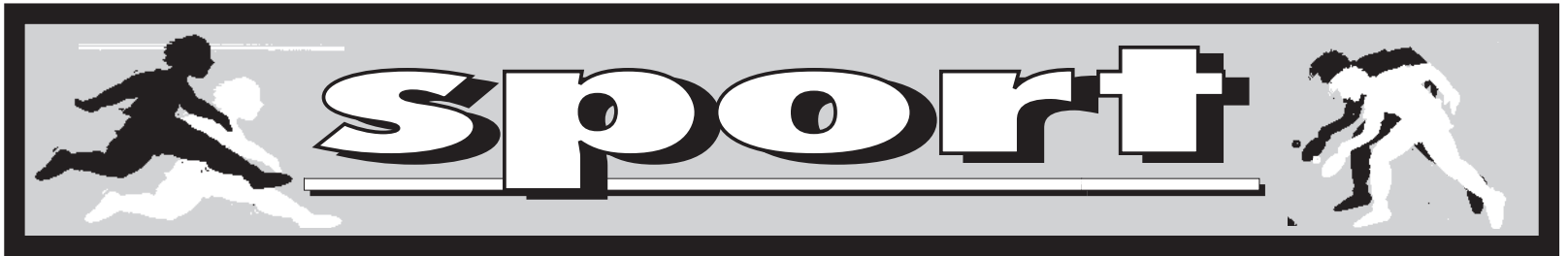
### Jahrgang 1934/33 Budenheim

Auch in diesem Jahr laden wir alle Jahrgangsmittglieder und Partner wieder zum Adventskaffee ein. Termin: Donnerstag, 14. Dezember, 15 Uhr, in der Ritterstube des Gasthauses „Zum Goldenen Ritter“ in Budenheim. Über rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

### Jahrgang 1928 Budenheim

Wir erinnern an unser Treffen am Donnerstag, 7. Dezember, um 15 Uhr im Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“ zur Weihnachtsfeier und zum gemütlichem Beisammensein.

Werbung in der  
Heimat-Zeitung  
bringt Erfolg!  
Schon versucht?



Radfahrerverein  
"Edelweiß" 1910  
Budenheim e.V.

### Ehrengilde

Am Freitag, 1. Dezember, findet um 16 Uhr in der Winzerhalle in Gau-Algesheim eine Versammlung der Obmänner der Ehrengilde Rheinhessen statt.

Die Budenheimer Teilnehmer fahren mit dem Vereinsbus des RVE Budenheim. Abfahrt ist um 15.15 Uhr ab der RVE-Geschäftsstelle in der Römerstraße 32 und um 15.20 Uhr ab der Bushaltestelle am Reisebüro Krumrey, Binger Straße.



Schützenclub  
Budenheim 1967 e.V.

### Geglückter Saisonstart der Budenheimer

#### Schwarzpulver-Schützen

Pünktlich zum ersten Wettkampfdurchgang verzog sich der Nebel in Bechtolsheim, dem Austragungsort der Kreismeisterschaft 2001, und die Budenheimer Schwarzpulver-Schützen starteten mit der Disziplin Perkussionsgewehr in das neue Sportjahr.

Nach 50 Minuten und 15 Wertungsschüssen war klar, der Anfang war recht vielversprechend. Mit 133 Ringen in der Disziplin Perkussionsgewehr-Altersklasse erreichte Wolfgang Binz den ersten Platz und wurde Kreismeister. Franz Schon erzielte die gleiche Ringzahl, jedoch mit drei Zehnerschüssen weniger und wurde Vizemeister. Ihr Vereinskamerad Herbert Mebus erreichte mit 125 Ringen Platz vier in der Altersklasse und Dirk Simon mit 118 Ringen Platz drei in der Schützenklasse. In der Perkussionsgewehr-Damenklasse war Ruth Binz nicht zu schlagen und kam mit 132 Ringen auf Platz eins und wurde ebenfalls Kreismeisterin.

Den Schützen Franz Schon, Wolfgang Binz und Ruth Binz brachte eine Ringzahl von 398 Zählern

den Kreismeistertitel in der Mannschaftswertung.

Der Nachmittag war dem Steinschloßgewehr gewidmet. Auch in dieser Disziplin durften sich die Budenheimer gratulieren lassen.

Franz Schon wurde Kreismeister mit 132 Ringen und Herbert Mebus errang mit 119 Ringen Platz drei in der offenen Klasse, drei Ringe mehr als sein Vereinskollege Wolfgang Binz.

Auch wenn das eine oder andere noch zu verbessern ist, der erste Erfolg war da und darauf läßt sich aufbauen.



Fussballverein 1919  
Budenheim e.V.

### – Abteilung Tischtennis – Erste Mannschaft katapultiert sich aus dem Tabellenkeller

Fünf magere Punkte aus den ersten sieben Spielen brachten die erste TGM-Vertretung tief in die Abstiegszone. Binnen vier Wochen schaffte es das Team aber, die Punkteausbeute auf das Doppelte zu erhöhen und somit bis auf den fünften Tabellenplatz vorzurücken. Zunächst ging die Reise nach Nieder-Olm, wo der erste doppelte Punktgewinn erzielt wurde. Drei hoch spannende, letztlich aber gewonnene Doppel waren der Grundstein für den 9:2-Erfolg, zu dem alle Spieler ihr Scherflein beitrugen.

Kurz darauf war der TTC Worms zu Gast in Budenheim. Die Gäste, die eigentlich noch um die Meisterschaft mitspielen, waren der erwartet schwere Gegner und hielten bis zum 3:4 auch sehr gut mit. Dann aber ging ein spürbarer Ruck durch das TGM-Team. Volker Bitz sorgte für den Ausgleich und Benjamin Albersmann sicherte mit einem souveränen Zweisatz-Erfolg die 5:4-Führung. Im zweiten Durchgang ließen die Budenheimer dann nur noch einen Gegenpunkt zu, während St. Berg, F. Sparr, B. Klein und V. Bitz für die noch notwendigen Zähler zum 9:5-Gesamtsieg sorgten.

In einem Nachholspiel gegen die

DJK RW Finthen II sicherte sich das Team mit einem 8:8-Unentschieden schließlich einen weiteren wichtigen Punkt. Ausschlaggebend hierfür waren die Klasseleistungen der ersten drei Bretter. Christian Berg, Stefan Berg und Falko Sparr gewannen jeweils zwei Einzel. Die beiden restlichen Punkte gingen auf das Konto der Doppel. B. Klein/V. Bitz und Chr. Berg/F. Sparr waren erfolgreich.

### „Zweite“ bleibt in der Erfolgsspur

Mit zwei weiteren Siegen festigte die zweite Mannschaft der TGM ihren zweiten Tabellenplatz. Gegen den TTC Nieder-Olm II dauerte es allerdings eine Weile, bis die Spieler in Tritt kamen. Bereits nach den Doppeln hieß es aus Sicht der Budenheimer 1:2. Und da nur M. Wesche in dem ersten Einzel erfolgreich war, vergrößerte sich der Rückstand sogar noch auf 2:4. Dann aber besannen sich die TGM-Akteure auf ihre kämpferischen Qualitäten und zogen auf und davon. Sieben Siege in Folge ließen die Nieder-Olmer Gastgeber ganz schön alt aussehen und sicherten letztendlich doch noch einen klaren 9:4-Gesamterfolg.

Gegen die SG TT Laubenheim II zeigten die Budenheimer dann gleich, wer Herr im Hause war. Drei gewonnene Doppel waren eine gute Basis für den weiteren Spielverlauf. Und auch hier ließen die Spieler der TGM nichts mehr anbrennen. Zwar verließen die Gäste insgesamt dreimal als Sieger die Platte; um ein Match zu gewinnen, ist das allerdings zu wenig. Mit 9:3 ging auch diese Partie an das TGM-Team.

### Dritte Mannschaft deklassiert ihre Verfolger

Die Begegnung der TGM-Dritten gegen Mainz 05 V hatte alle Voraussetzungen für ein spannendes Match. Schließlich spielte der Zweitplatzierte gegen den Tabellendritten und beide Teams wollten den Anschluß an die Spitze halten. Aber offensichtlich gingen die Budenheimer viel offensiver und energischer ans Werk, denn mit 9:2 standen sie am Ende schnell als Sieger fest. Gegen-

wehr leisteten die Mainzer eigentlich nur in den Eingangsdoppeln, die alle erst im dritten Satz entschieden wurden. Doch auch hier führte das TGM-Team mit 2:1. In den Einzeln ließ die „Dritte“ dann nur noch einen Gegenpunkt zu, so daß die Mainzer Gäste im Angesicht ihrer deutlichen Niederlage ziemlich enttäuscht die Halle verließen.

### Erste Niederlage für vierte Mannschaft

Spannend, dramatisch und mit einem unglücklichen Ende verlief die Begegnung der Budenheimer „Vierten“ gegen das Team von Eintracht Mombach. Bis zum Stand von 3:1 war die Budenheimer Welt noch in Ordnung, dann aber war der Faden gerissen. Die Gäste holten nicht nur auf, sondern gingen sogar mit 4:3 in Führung. Der kurzzeitige Ausgleich durch H. P. Lang brachte auch keine Ruhe mehr ins Spiel. Zur Halbzeit lag das TGM-Team wieder mit einem Punkt zurück. Auch der zweite Durchgang brachte keine Besserung. Zwar konnten Tolaro, Hirschmann und Lang jeweils noch einmal punkten, aber beim Stand von 7:7 war der Ofen aus. Das letzte Einzel und das abschließende Doppel gingen relativ klar an die Mombacher Gäste. Mit 7:9 mußte die vierte Mannschaft somit ihre erste Saisonniederlage hinnehmen.

### Erste TGM-Jugend klettert auf Platz drei

Benjamin Albersmann, Oliver Kremer, Sebastian Buchta und Alex Kaiser gehören zu den drei besten Teams der Verbandsjugendklasse. Dies bestätigten die Jungs auch gegen den TTC Wörrstadt, der mit 6:2 abgefertigt wurde. Zwei gewonnenen Doppeln und vier Einzelsiegen standen lediglich zwei Einzelerfolge der Gastgeber gegenüber, so daß auch in dieser Partie von einem klaren, ungefährdeten Sieg der Budenheimer gesprochen werden kann.

Bitte lesen Sie nach den Sonderseiten zum Weihnachtsmarkt weiter auf der Seite 15

# 2. Budenheimer Adventsmarkt

am 2.12.2000  
von 10.00 bis 20.00 Uhr



# WEIN KLEIN

Weinvertrieb

Inh. Uwe Klein  
WeinKlein@aol.com  
0177/7466122

## Adventsmarkt in Budenheim 33 Teilnehmer präsentieren reiches Angebot

**Budenheim.** (ds) – Im vergangenen Jahr hatte Bürgermeister Rainer Becker zur Eröffnung noch davon gesprochen, daß er hoffe, der vom Gewerbeverein „Pro Budenheim“ ins Leben gerufene Adventsmarkt werde eine Dauereinrichtung. Die Zeichen dafür, daß sich die Hoffnungen Beckers erfüllen, stehen sehr gut. Denn am kommenden Samstag, 2. Dezember, sind die Budenheimer wieder eingeladen, sich an zahlreichen Ständen im alten Ortskern auf die kommende Adventszeit einzustimmen.

Insgesamt 33 Teilnehmer haben sich zum Mitmachen entschlossen – 30 mit Ständen, die Modegeschäfte Bella Donna und Rupp sowie Elektro Pfannkuchen in ihren Geschäftsräumen (die länger als üblich geöffnet bleiben). Von 10 bis 20 Uhr besteht für die Budenheimer und Marktbesucher von außerhalb reich-

lich Gelegenheit, sich mit dem einen oder anderen Weihnachtsgeschenk einzudecken. Wieder ist es den Verantwortlichen gelungen, ein breitgefächertes Angebot auf die Beine zu stellen. Neben aktueller Mode sind dies Töpferei-Produkte, Kerzen, Baumschmuck, Lebensmittel, Kinderkunst, Marmelade, Gebäck, Liköre, Backwaren, Wein, Parfümerie-Produkte, handgefertigter Designerschmuck, Schreibwaren, Blumen, Elektrowaren, „Handwerker Schokoobst“, Stickereien, Bastelarbeiten und Etiketten.

Eine besondere Geschenkidee stellt die sogenannte Pankratiuskerze dar. Sie wird am Stand des Fördervereins Pankratiuskirche und der Parfümerie Lang zum Preis von 19,95 Mark angeboten. 2,50 Mark des Erlöses gehen direkt an den Förderverein und fließen in dessen Arbeit ein.



Die Kinder der dritten Klasse der Grundschule Budenheim gestalteten 1999 den musikalischen Rahmen der Eröffnung.

# PRO BUDENHEIM

G E W E R B E V E R E I N

Wir wünschen allen Besuchern  
einen schönen Adventsmarkt und eine  
besinnliche Vorweihnachtszeit.



Wie im vergangenen Jahr wird die Chorgemeinschaft Frohsinn auch in diesem Jahr am Adventsmarkt-Programm mitwirken.

## KIOSK AM RHEIN IMBISS

TEL: 0 61 39 / 57 40  
55257 BUDENHEIM · RHEINSTRASSE  
TÄGLICH FRISCHE GERICHTE  
SPEISEN ZUM MITNEHMEN  
PARTY-SERVICE  
INH.: A. KOST

# 2. Budenheimer Adventsmarkt

am 2.12.2000  
von 10.00 bis 20.00 Uhr



**BLUMEN-GALERIE**  
+ Blumen  
Geschenke

Weihnachten  
bei  
uns im Hof

FLEUROPP

**LICHTENBERG**  
Budenbergstr. 14, Tel. 0 61 39 / 21 84  
55257 BUDENHEIM

## Unterhaltung auf dem Markt Nikolaus, Gesang und Schaf-Streichelzoo

**Budenheim.** (ds) – Die Eröffnung des Budenheimer Adventsmarktes findet am Samstag, 2. Dezember, um 10 Uhr vor dem „Goldenen Ritter“ statt, wenn Bürgermeister Rainer Becker die Kerzen am großen Adventskranz entzündet. Für den musikalischen Rahmen während der Eröffnung sorgt der Schulchor der Grund- und Hauptschule Budenheim.

Ab 11 Uhr (und nochmals ab 14 Uhr) stattet der Nikolaus dem Treiben im alten Ortskern einen Besuch ab – und hat natürlich wieder für jedes Kind eine Überraschung in seinem Sack. Um 11.30 Uhr haben die Kinder der Villa Kunterbunt ihren Auftritt, um 12.30 die Mitglieder der Chorgemeinschaft Frohsinn. Gegen 15 Uhr werden die Kinder des Mühlrads mit einem Tanzmusical zur Unterhaltung der Besucher beitragen, bevor um 16 Uhr erneut der Frohsinn eine Kostprobe seines Repertoires gibt. Die letzten Programmpunkte bildet dann der MODERN GOSPEL SOUND, der um 17 und 18 Uhr auftritt.

Unterhaltung, besonders für die Kleinen, verspricht aber auch das „Backen mit Kindern“, das die Bäckerei Klein von 12 bis 15 Uhr durchführt. Und im Hof der Blumengalerie Lichtenberg wird extra für diesen Tag ein Schaf-Streichelzoo eingerichtet.



### Weihnachtsstollen, Plätzchen und andere Spezialitäten

Am Adventsmarkt bis 20.00 Uhr geöffnet!



Von 12.00 - 15.00 Uhr backen wir mit Kindern in unserer Backstube.

Drogerie · Parfümerie · Reformhaus

Lang

Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf dem Budenheimer Adventsmarkt

Jetzt neu: Große Auswahl an edelstem Designer-Schmuck

Weihnachtsverlosung mit tollen Preisen



**Foto-Drogerie · Reformhaus**  
Heidesheimer Straße 18 · 55257 Budenheim  
Tel.: 0 61 39 / 96 16 90  
Fax: 0 61 39 / 96 16 95

**Parfümerie · Kosmetikstudio**  
Stefanstraße 13 · 55257 Budenheim  
Tel.: 0 61 39 / 96 16 91  
e-mail: post@drogerie-lang.de



Geschenkideen und Angebote  
zum Adventsmarkt

bei

**Elektro Pfannkuchen**

Heidesheimer Straße 39 · 55257 Budenheim · Tel. 06139/5928

Reinschauen  
lohnt sich!





**OBST** AUS DEM SONNIGEN  
**RHEINHESSEN**

*Gesund und fit  
mit Äpfeln vom  
Obsthof Schmitt*



**Sharam Lang bei der Eröffnung des Adventsmarktes im vergangenen Jahr.**

## Da bleibt die Küche kalt Große Auswahl an Speisen auf Adventsmarkt

**Budenheim.** (ds) – Größer noch als im vergangenen Jahr und noch internationaler ist das kulinarische Angebot auf dem Budenheimer Adventsmarkt. Da haben die Besucher dann die Qual der Wahl zwischen verschiedenen Leckereien und typischen Advents-Spezialitäten. Glühwein und Kartoffelpuffer bietet der Freundeskreis Alte Schule an, der Eine-Welt-Laden Lebensmittel aus fairem Handel. Waffeln gibt es sowohl beim evangelischen Kindergarten als auch beim Förderverein. Der

Handarbeitskreis lockt mit Marmelade, Gebäck und Likören an seinen Stand, beim Stand der „Kerchebaas“ ist es ein Linsengericht. Plätzchen und Marmelade sind beim „Mühlrad“ zu bekommen, Pommes frites bei der Villa Kunterbunt.

International wird es dann am Stand von „Latino“, wo lateinamerikanische Spezialitäten zubereitet werden. Und auch Pinos italienische Spezialitäten werden bei den Besuchern wohl für einen nicht ganz so üblichen Adventsgenuss sorgen.



**Auch in diesem Jahr wird der Nikolaus für die kleinen Besucher eine Überraschung bereit halten.**



**Geschenkartikel für  
GROSS und KLEIN**

Buch- und Kramladen  
*Renate  
Lemster*  
Heidesheimer Straße 43 · Telefon: 59 99

**DIE**  
**Heimat-Zeitung**  
*voll dabei!*

Binger Straße 16 • 55257 Budenheim  
Tel. 0 61 39/96 18 06 • Fax: 0 61 39/96 18 08



**„Das Foto“**

**Ihr Partner zum Fotografieren für alle Gelegenheiten!**  
(Z.B. Familienfeiern, Vereinsfeiern, offizielle Anlässe, als Geschenk oder einfach nur so)  
Wir haben ein kleines Studio, kommen aber auch gerne zu Ihnen nach Hause!

„Das Foto“, Hauptstraße 13, 55257 Budenheim  
Tel. 0 61 39/96 05 86 oder 01 72/93 23 056, Fax: 0 61 39/96 16 43



*Uschi's  
Floristik-Studio*

Binger Straße 17, 55257 Budenheim  
Telefon: 0 61 39/96 19 85

Unser Angebot:  
*Adventssträuße* DM 15,-




**Bella Donna  
Mode**

Hauptstraße 19  
55257 Budenheim  
Tel.: 0 61 39 / 4 91  
Fax: 0 61 39 / 4 88

**Wir haben schon viele Einzelteile reduziert!**  
**Genießen Sie Ihren Einkauf bei  
Kaffee, Plätzchen und Kuchen.**



**2. Budenheimer  
Adventsmarkt**  
am 2.12.2000  
von 10.00 bis 20.00 Uhr





# Restaurant LATINOAMÉRICA

Küche aus Südamerika und Mexiko

Mainzer Landstr. 140, 55257 Budenheim  
Tel.: 0 61 39 / 96 04 22, Fax: 0 61 39 / 96 04 23



- Taccós
- Enpanadas
- Chili con carne



# Mode Ecke

**Festliche  
Modepräsentation  
und vieles mehr**



Elvira Rupp

Binger Straße 11 · 55257 Budenheim · Tel. (0 61 39) 52 52



# PINO'S ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN

Heidesheimer Straße 105, ☎ 8425

## DIE MEDITERRANE ADRESSE

für ausgesuchte weiße und rote Weine aus den Regionen  
**Veneto · Toskana · Abruzzen · Sardinien · Sizilien**

**Olivenöle extra vergine erste kalte Pressung naturtrüb**  
**Reis: Vialone Nano / Reinsnudeln u.v.m.**

AUF DEM ADVENTSMARKT MÖCHTEN WIR IHNEN EINE ITALIENISCHE  
GAUMENFREUDE ANBIETEN.

Wir haben geöffnet:  
Dienstag und Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr  
Samstag von 9.00 - 13.00 Uhr



# Töpfererei Barbara Becker

Töpferkurse  
für Kinder & Erwachsene  
auf Anfrage.

Finther Straße 6  
55257 Budenheim  
Tel. 06139/5325



*Besuchen Sie mich jederzeit in meiner Werkstatt.*

Hauptstr.



## Wo finde ich wen?

- 1) Lokale Agenda
- 2) Freundeskreis Alte Schule
- 3) Töpferei Becker
- 4) Bella Donna
- 5) Das Foto
- 6) Eine Welt Laden
- 7) Evangelischer Kindergarten
- 8) Förderverein
- 9) Chorgemeinschaft Frohsinn
- 10) Handarbeitskreis
- 11) Katholischer Kindergarten
- 12) „Kerchebaas“
- 13) Bäckerei Klein
- 14) Weinhandel Klein
- 15) Firma Kost
- 16) Parfümerie Lang
- 17) „Latino“
- 18) Schreibwaren Lemster
- 19) Blumengalerie Lichtenberg
- 20) „Mühlrad“
- 21) Elektrowaren Pfannkuchen
- 22) Pinos italienische Spezialitäten
- 23) Pro Budenheim
- 24) Mode Rupp
- 25) Florale Geschenkideen Schäfer
- 26) Obst-Schmitt
- 27) Grund- und Hauptschule
- 28) Spielmann GmbH
- 29) Stickstübchen
- 30) Uschis Floristik
- 31) Villa Kunterbunt
- 32) Druckerei Best
- 33) Förderkreis Pankratius-Kirche



Diese beiden Standbetreiber spendeten im vergangenen Jahr ihren gesamten Erlös für Erdbebenopfer in der Türkei



Fussballverein 1919  
Budenheim e.V.

### Erste Mannschaft Bezirksliga Rheinhessen

Am schwarzen Sonntag sah es für die erste Mannschaft des FVB recht düster aus. Zum Rückrundenauftritt gab es eine 5:0-Heim-pleite gegen SVW Mainz. Man wollte eigentlich die 4:0-Saison-Auftakt-Schlappe gegen Weisenau wettmachen. Aber gegen Weisenau kann der FVB, wie in der Vergangenheit, nicht gewinnen. Die Budenheimer begannen couragiert und hatten die technisch versierten Gäste im ersten Spielabschnitt gut im Griff. Es gab nur wenige Torraumszenen auf beiden Seiten. Dies änderte sich in der zweiten Halbzeit nach einem unberechtigten direkten Freistoß in der 55. Minute für Weisenau, der den 1:0-Rückstand brachte. Budenheim entblößte nun die Abwehr und versuchte, zu egalisieren. Ein taktischer Stellungsfehler brachte aber in der 61. Minute das 0:2. Ab diesem Zeitpunkt gelang dem FVB-Team nichts mehr, und der SVW konnte die nunmehr konfus agierende Abwehr der Gastgeber mit drei weiteren Treffern (71., 80. und 82.) zum 5:0 überwinden. Wie im Vorspiel hatten die Stürmer zwar Chancen, konnten diese aber nicht in Tore ummünzen. Es bleibt nur zu hoffen, daß diese bittere Pille schnellstens vergessen wird und die zuletzt gewohnte Sicherheit im nächsten Auswärtsspiel zurückkehrt.

### 1b-Mannschaft

#### Kreisklasse Mainz-Bingen West







Auch die Budenheimer 1b konnte die Vorspielniederlage nur teilweise tilgen. Gegen Rot-Weiß Ingelheim sahen die wenigen Zuschauer ein abwechslungsreiches Spiel. Der Ex-Budenheimer Uwe Graffert verhinderte mit zwei Treffern den Budenheimer Erfolg. Martin Lauffersweiler glich in der 31. Minute aus und Yves Lagarde besorgte in der 41. Minute die 2:1-Pausenführung. Der 2:2-Endstand war ein gerechtes Resultat.

#### Vorschau

Um 14.30 Uhr spielt die erste Mannschaft am kommenden Sonntag (3. Dezember) in Mombach gegen Türk SV Mainz. Das verlorene Vorrunden-Heimspiel gegen die quirligen Gastgeber ist

noch in guter Erinnerung und sollte eine Warnung für die FVB-Akteure sein. Nur mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und dem nötigen Torglück können die Punkte mit nach Budenheim genommen werden.

Die 1b-Mannschaft des FVB muß ebenfalls gegen die 1b des Türk SV in Mombach um 12.30 Uhr antreten. Hier sollte nach den bisherigen Ergebnissen der beiden Teams ein Erfolg für die Budenheimer möglich sein.

   DJK Sportfreunde  
   Budenheim e.V.

### Handball

#### Dritte Mannschaft Deutlicher Erfolg

Im letzten Heimspiel dieses Jahres landeten die Sportfreunde gegen den Gast Rhein-Nahe einen ungefährdeten 27:13-(14:5)-Erfolg. Die Gastgeber bestimmten von Anfang an das Spielgeschehen und bauten im Laufe der ersten Halbzeit kontinuierlich ihren Vorsprung auf bis zu neun Treffern aus.

Aus einer sicher postierten Abwehr heraus zogen die Sportfreunde ihr schnelles Direktpaß-Kombinationsspiel auf, das den Gast eins ums andere Mal in Bedrängnis brachte.

In der zweiten Hälfte ließ die Konzentration auf Budenheimer Seite ein wenig nach, doch hatte man das Spiel weiterhin fest im Griff, wobei noch einige Großchancen vergeben wurden.

Es spielten: A. Köppl und M. Wachsmuth im Tor; M. Marckart, N. Deplano (4/2), T. Göppert (6/4), C. Wiesner (3), G. Roos (5), A. Redmann (1), M. König (3), M. Welter, S. Härter (5).

### Handball-Jugend

#### Weibliche C-Jugend SF Budenheim – TSG Bretzenheim 14:8 (6:1)

#### Geforderten Sieg in die Tat umgesetzt

Im Oberligaspiel der weiblichen C-Jugend gastierte am Sonntag in der Waldsporthalle die TSG Bretzenheim bei den Mädels der Sportfreunde Budenheim. Die Voraussetzungen für einen weiteren Sieg der Budenheimerinnen standen mehr als günstig. In Vorbereitungsspielen gelang es bereits, den Gast aus Mainz zweimal zu schlagen und auch spielerisch

IMMOBILIEN  
**Lichtenberg** GM  
BH  
Bekannt für gute Lagen

Hallenhandball-Regional-Liga Südwest

Meisterschaftsspiel

**SF Budenheim**

gegen

**TuSpo Obernburg**

Samstag, 2.12.2000, 19.30 Uhr  
Waldsporthalle, Budenheim

Wir suchen laufend für vorgemerkte Kunden in  
Budenheim und Umgebung:

Häuser, Grundstücke und Eigentumswohnungen.

[www.lichtenberg-mainz.de](http://www.lichtenberg-mainz.de)

Boppstraße 8 A · 55118 Mainz · Tel. (061 31) 61 30 93

und körperlich lagen die Vorteile klar auf Seiten der Mädels aus Budenheim. Aber gerade diese angesprochenen Punkte sollten keine Siegarantie bedeuten, wie das Spiel am letzten Sonntag in Osthofen zeigte, wo man gegen einen klar schwächeren Gegner mit einer vollkommen indiskutablen Einstellung mit einem Tor den kürzeren zog. So fing das Match auch beiderseits sehr verhalten an und man hielt sich mit dem Torewerfen in dieser Anfangsphase stark zurück. Die Abwehrarbeit stand erst einmal im Vordergrund. Mit dem ersten geworfenen Tor, erzielt von der gut aufspielenden Carine Moussi, sollte sich das Blatt aber zum Positiven wenden. Aus einer stabilen Abwehr heraus wurde im Angriff das umgesetzt, wozu man in der Lage ist. So konnte man durch einige gute Kombinationen und Abläufe eine beruhigende 6:0-Führung herauswerfen. Beim Stande von 6:1 ging man dann in die Pause. Im zweiten Abschnitt spielte man sein Spiel herunter und ließ nichts mehr anbrennen. Am Ende stand ein klarer und nie gefährdeter 14:8-Erfolg. Erfreulich, daß vor allem in der zweiten Halbzeit Spielerinnen sich in Szene setzen konnten, die sonst lieber den gewohnten Torschützen das Torewerfen überlassen haben. So erspielte sich eine Vielzahl von Spielerinnen eine

Menge Torgelegenheiten, die leider noch knapp das Tor verfehlten. Aber es zeigt, daß die Bandbreite von Torschützen sich schon bald erweitern wird. Den Anfang haben schon vor Wochen Clara Winter, Christina Ungelenk und nun auch Ellen Höptner mit einigen Toren gemacht. Eine gewohnt starke Leistung bot wiederum Carine Moussi, die mit ihren sieben Toren einen entscheidenden Beitrag zum Sieg leistete. Rückhalt im Tor mit einer tadellosen Vorstellung auch Christine Ries, die seit Wochen mit einer konstant starken Leistung in den Pflichtspielen auftritt. Erfreulich der positive Trend der Mannschaft, der seit längerem zu beobachten ist. Jede einzelne Spielerin hat sich qualitativ in den letzten Monaten durch intensives Training, Willen und Einsatz stark weiterentwickelt. Klar auch zu erkennen, daß alle sich zu einer festen Einheit gefunden haben und geschlossen als Mannschaft auftreten. Die ist auch notwendig, um die Chance zu nutzen, die in dieser Saison durchaus besteht, einen der vorderen Tabellenplätze zu belegen. Es spielten: Christina Ungelenk (1), Laura Werner (2), Annika Demel, Corinna Bernhard (3), Alisa Tessnow, Tanja Quanz, Sophia Jäger, Carine Moussi (7), Christine Ries (Torhüterin), Nicole Butterfaß, Clara Winter, Ellen Höptner (1).

**Kleinanzeigen-die Chance für Sie!**

### Männliche A-Jugend Souveräner und ungefährdeter Heimsieg!

Bereits am vergangenen Freitag empfing die männliche A-Jugend zu ihrem Heimspiel in der Waldsporthalle die Gäste des TuS Wörrstadt.

Budenheim machte sofort mit dem Anpfiff klar, daß man gewillt war, als Sieger das Spielfeld zu verlassen und die Schmach der letzten Spiele vergessen zu machen. Einsatzwillen, Kampfgeist und die richtige Spieleinstellung sorgten für eine schnelle 3:0-Führung, welche über die Zwischenstände von 5:1 und 8:3 beziehungsweise 10:4 und 11:4 bis zum Pausenpfiff auf 16:5 Tore ausgebaut wurde.

Aufgrund der Budenheimer Dominanz war diese Partie bereits zur Halbzeit vorzeitig entschieden, und der Sportfreunde-Nachwuchs ließ besonders im Abwehrverhalten im zweiten Spielabschnitt die Zügel etwas schleifen. Trotz dieser Tatsache bestimmte man auch weiterhin das Geschehen, zeigte technisch versierten Jugendhandball, welcher mit Tempo-handball gepaart wurde. Man baute seinen Vorsprung zwischenzeitlich auf 14 Tore aus (23:9), doch beim 26:16 hatte die Tus Wörrstadt das Ergebnis wieder etwas freundlicher gestaltet. Nun zogen die jungen Handballer aus Budenheim die Zügel wieder etwas an und die Spielfreude war unverkennbar. Über die Spielstände von 28:16 und 28:17 beziehungsweise 29:17 und 29:18 kamen die Youngsters zu einem 32:18-Erfolg gegen den Tabellennachbarn aus Wörrstadt.

Budenheim gewann dieses Spiel auch in dieser Höhe absolut verdient, da man spielerisch und kämpferisch den Gästen absolut überlegen war.

Aus einem geschlossen aufspielenden Nachwuchsteam verdienten sich der Torhüter Tobias Bernhard, welcher besonders im ersten Spielabschnitt eine Klassepartie bot und der Rückraumspieler Tim Schneider, welcher im Angriffsverhalten große Verantwortung bei Torwürfen übernahm, ein Sonderlob. Positiv zu erwähnen ist auch noch Sebastian Reishaus, der mit seiner Schnelligkeit und Spielübersicht immer für Gefahr vor dem gegnerischen Tor sorgte und gerade in der Phase, als der Rückraumspieler Tim Schneider in Manndeckung genommen wur-

de, dessen Part als Torschütze übernahm.

Budenheims Nachwuchsteam spielte mit: Tobias Bernhard (1) und David Bengart (1) im Tor, Tim Berg (3), Alexander Förster (3), Christian Hauswald (1), Dominic Kraus (4), Benjamin Laake, Andreas Ludwig (1), Sebastian Reishaus (8), Tim Schneider (8), David Werner (1) und David Winter (1).

### Spannendes und sehenswertes Jugendspiel

Am vergangenen Samstag reiste die männliche A-Jugend nach Mombach, um dort im Lokalderby gegen den HC Gonsenheim anzutreten.

Einer besonderen Motivation bedurfte es bei diesem Spiel nicht, denn diese Begegnungen sorgten bisher schon immer für viel Brisanz und die nötige Eigenmotivation der Spieler.

Budenheim erwischte gegen die überwiegend älteren und körperlich robusteren Gonsenheimer einen Blitzstart und führte mit 2:0, ehe die Hausherren diese Führung egalisierten und ihrerseits mit 3:2 Toren in Führung gingen. Abwechslungsreich setzte sich das Spielgeschehen fort, die Partie blieb ausgeglichen, was auch die Zwischenstände von 5:5 und 7:7 beziehungsweise 8:8 und 9:9 bewiesen. Mit einer glücklichen 10:9-Pausenführung für die Gastgeber ging es zum Halbzeitgespräch, und die jungen Budenheimer waren absoluten Willens, das Match für sich zu entscheiden.

Sofort nach dem Wiederanpfiff erzielte Tim Schneider, welcher mit einer Klasseleistung aufwartete, den 10:10-Ausgleichstreffer. Kleine Unaufmerksamkeiten im Budenheimer Spiel ermöglichten es dann dem HC Gonsenheim, sich auf 12:10 Tore abzusetzen, doch beim 15:14 lagen die Sportfreunde wieder in Front, was auch ein Verdienst des herausragenden Budenheimer Torhüters Tobias Bernhard war, der mit unzähligen Klasseparaden den Gegner zur Verzweiflung brachte. Die Mannschaft des Gastgebers steckte allerdings nicht zurück, kam zum erneuten Ausgleich und bekam etwas Oberwasser, was die Zwischenergebnisse von 17:15 und 19:16 sowie 21:17 belegen. Da David Werner im Abwehrzentrum einen guten Part lieferte, seine Nebenleute gut dirigierte und auch nach vorne neue Akzente gesetzt wurden, war das Spiel beim 22:21 für den HCG wieder

offen. Budenheim gab alles, die Moral war ungebrochen, der Kampf- und Teamgeist absolut vorhanden, und mit schönen Spielzügen beziehungsweise technischen Kabinettstückchen wurde den Hausherren das Leben schwer gemacht. Dennoch sollte es am Ende nicht reichen für die jungen Sportfreunde, da zu dem eigenen Pech noch sehr unglückliche Schiedsrichterentscheidungen hinzukamen, als das Schiedsrichtergespann sich mehrfach nicht einig war, und letztendlich diese Entscheidungen immer gegen Budenheim ausgelegt wurden.

Diese Niederlage wird die Youngsters als Mannschaft, in der sich David Winter für seine exzellente Abwehrleistung ein Sonderlob verdienen, nicht aus der Bahn werfen und es besteht gute Hoffnung, das nächste Spiel wieder positiv gestalten zu können. Budenheims Nachwuchs spielte mit Tobias Bernhard und David Bengart im Tor, Tim Berg (2), Alexander Förster (1), Dominic Kraus (1), Benjamin Laake (4), Andreas Ludwig, Sebastian Reishaus (3), Tim Schneider (10), David Werner (3) und David Winter.

### Vorschau auf das Wochenende

3. Dezember: TuS Wörrstadt – männliche C-Jugend, 16.30 Uhr Sporthalle Wörrstadt.

### Ergebnisse aus

#### Meisterschaftsspielen:

GW Budesheim – männliche C-Jugend 30:25

Männliche C-Jugend – JSG Rhein-Nahe 28:14



Carnevalclub  
Budenheim 1925 e.V.

### An alle Aktiven

Wir möchten noch einmal an unsere diesjährige Jahresabschlussfeier erinnern, die am Sonntag, 3. Dezember, um 16 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses stattfindet.

Wir freuen uns Euer Kommen.

Denkt auch bitte daran, daß am 4. Dezember der Aktivenabend ausfällt und dafür am 11. Dezember um 20 Uhr im „Sonnenhof“ stattfindet.



Behinderten-  
Sportgemeinschaft  
Budenheim 1960

### Kein BSG-Bewegungstreff

Der für Mittwoch, 6. Dezember, im Bürgerhaus vorgesehene Bewegungs- und Unterhaltungstreff der BSG Budenheim findet nicht statt.

## Budenheimer Freundeskreis Argentinien

### Basar des Handarbeitskreises und Flohmarkt des Argentinienkreises

am Samstag, 2. Dezember, ab 14 Uhr, und am Sonntag, 3. Dezember, ab 10 Uhr, im Saal des katholischen Gemeindezentrums (Margot-Försch-Haus) in Budenheim, Gonsenheimer Straße. Gleichzeitig lädt der Kreis „Frauen für Frauen in Gesellschaft und Kirche“ zu Kaffee und Kuchen ein, jeweils von 14.30 bis 17 Uhr im Haus „Brücke“.



Freiwillige  
Feuerwehr  
Budenheim

### Theoretische Schulung

Am Freitag, 1. Dezember, findet eine theoretische Schulung statt. Antreten ist um 19.30 Uhr in Zivil im Schulungsraum.



Ortsverein  
Budenheim

Der CDU-Gemeindeverband Budenheim lädt am 6. Dezember ab 19.30 Uhr zum monatlichen Stammtisch ein. Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde der CDU. Als besondere Gäste sind die beiden Jubilare Alois Berg und Anton Försch geladen. Die beiden Gründungsmitglieder des Gemeindeverbandes werden aus den Anfangszeiten der Budenheimer CDU erzählen.



Ortsverein  
Budenheim

Am Donnerstag, 30. November, findet ab 19.30 Uhr im Bürgerhaus, kleiner Saal, die Jahresabschlussfeier der SPD statt. Alle Mitglieder sind eingeladen.

# DIE Heimat-Zeitung

## Mombach



### Der Vorstand tanzt mit AWO-Tanznachmittag in der MTV-Turnhalle



*Kaffeetrinken in geselliger Runde und tanzen zur Musik von Tom und Eddy: die Mombacher Senioren wissen die Tanzveranstaltungen der AWO zu schätzen.*

Mombach. (mpl) – Tanzen macht für gewöhnlich hungrig! Deshalb wunderte sich Rosel Ebling vom Vorstand der Mombacher AWO auch nicht, daß das Kuchenbüffet beim jüngsten Tanznachmittag wieder reißenden Absatz fand. Mit rund einhundert Gästen war die Tanzveranstaltung der Arbeiterwohlfahrt gewohnt gut besucht

– auch wenn man nach dem Herbstfest im Oktober diesmal „nur“ zu einem ganz normalen Seniorennachmittag in die MTV-Turnhalle geladen hatte. „Aber am 16. Dezember findet unsere Weihnachtsfeier statt“, informierte Ebling. Ab 15 Uhr sind Mitglieder und Freunde der AWO dann eingeladen zu einem festlichen Nach-



*Daß auch der Vorstand gerne tanzt, stellte Rosel Ebling (vorn) gekonnt unter Beweis.*

mittag mit Kaffee, Kuchen und vorweihnachtlicher Unterhaltung. „Natürlich kommt auch da der Tanz nicht zu kurz“, konnte Rosel Ebling versprechen. Und daß man

auch beim Vorstand gern mit von der Partie ist, wenn es gilt, das Tanzbein zu schwingen, demonstrierte sie gleich selbst mit einem flotten Tanz auf dem Parkett.

### Der andere Gottesdienst

Mombach. Unter dem Motto „An Weihnachten machen wir auf Familie – Anregungen zu einem wahrhaft christlichen Weihnachtsfest“ lädt die evangelische Kirchengemeinde Mainz-Mombach zu ihrem nächsten EXTRA-Gottesdienst für Sonntag, 3. Dezember, um 18.30 Uhr in die Friedenskirche am Pestalozzplatz ein.

### St.Nikolaus-Basar im Gemeindehaus

Mombach. (ds) – Am kommenden Sonntag, 3. Dezember, veranstaltet der Handarbeitskreis St. Nikolaus im Gemeindehaus von St. Nikolaus von 8.30 bis 17 Uhr einen Basar. Von 12 bis 13 Uhr wird Mittagessen (Bratwurst mit Kartoffelsalat), ab 14 Uhr Kaffee, Kuchen und Gebäck angeboten. Die Erlöse sind für die Pfarrei bestimmt.



**Zeitweise dicht umlagert** war der Stand von Rainer Hofmann (Mombach) beim 23. Künstlermarkt Weisenauer Werken, der zusammen mit dem Weihnachtsmarkt am Wochenende in der Schillerschule Weisenau stattfand. Mit 85 Ausstellern dürfte dies der größte Künstlermarkt in der Mainzer Region sein. Beeindruckend vor allem die wunderschönen Holzarbeiten von Rainer Hofmann. Der Mombacher aus der Pappelstraße 5 stellte eine Burg mit 30 Teilen aus, die er nach seiner Idee zunächst zeichnete, dann einen Karton mit Papier fertigte und mit dem Aussägen begann. Die Burg mit Ziehbrücke, Turm mit Treppchen und Turmzimmer ist 46 Zentimeter tief und 85 Zentimeter lang. Neben einer zweiten, kleineren Burg stellte Hofmann auch Traktoren aus Holz aus, die ebenso wie alle anderen Fertigungen viel beachtet wurden. Im gleichen Schulzimmer stellte auch Ehefrau Gisela Hofmann ihre Kohle-Rötel-Zeichnungen, Speckstein und Keramik aus. Ein engagiertes Ehepaar, das während der Freizeit in Mombach seinen Hobbys nachgeht, die bei Ausstellungen von ungezählten Besuchern lobend Anerkennung und Liebhaber finden. Und dies seit einigen Jahren. (be)

Fortsetzung von Seite 1

der SR Mainz (Schwimmregion), bedankte sich dann auch für die wesentliche Verbesserung der Trainingsmöglichkeiten. Fahrten bis weit ins Hessische hinein würden den Mainzer Schwimmsportlern so in Zukunft erspart bleiben. Ein großes Sportfest sollte es eigentlich werden, doch war die Resonanz eher gering. Trotzdem wurden verschiedene Schwimmwettbewerbe durchgeführt und die DLRG zeigte Techniken zum Retten von Schwimmern.

Im April wird die Traglufthalle wieder abgebaut, denn ab Mai wird der übliche Schwimmbadbetrieb wieder aufgenommen. Doch im Herbst soll die Halle wieder installiert werden und wird so auch in

den kommenden Jahren für eine Verbesserung der Schwimm-Möglichkeiten für Schulen und Vereine sorgen.



**OB Jens Beutel, Investor Uwe Deyle und Bürgermeister Norbert Schüler (v.l.n.r.) sprachen von einem Freudentag für den Schwimmsport in Mainz.**

### Kosmetik gestohlen

**Mombach.** Bereits zum dritten Mal innerhalb von zwei Monaten brachen Unbekannte in ein Geschäft in der Emrichruhstraße ein. Sie stahlen Kosmetikartikel, Shampoo und Zubehör für Nagelstudios. Der Wert der Beute wird auf zirka 1.500 Mark beziffert.

Werbung in der Heimat-Zeitung

bringt Erfolg!  
Schon versucht?



**Zum Bundesparteitag** trafen sich Delegierte der Ökologisch-Demokratischen-Partei (ödp) am vergangenen Wochenende. Veranstaltungsort war die Eintracht-Halle in Mombach. Hier wurden die Weichen für die zukünftige Arbeit der Partei gestellt.

### Liebe Leser, Vereine und Mitteilungsbedürftige!

Die Hauptgeschäftsstelle der **Heimat-Zeitung** in MOMBACH nimmt Ihre Anzeigen, Mitteilungen, Berichte und Fotos zur Veröffentlichung gerne an und berät Sie in allen Dingen um die Heimat-Zeitung.

DIE **Heimat-Zeitung**  
*voll dabei!*

Emrichruhstraße 1  
55120 Mainz-Mombach  
Tel. 0 61 31 / 62 60 30 · Fax 0 61 31 / 6 26 03 20

# Ihre Vereins- und Familien-Anzeigen preiswert

Teilen Sie Familienangehörigen, Freunden und Bekannten Ihre familiären Ereignisse mit einer Anzeige in der Heimatzeitung mit.

**Der mm-Preis (Höhe) pro Spalte beträgt 0,60 DM. Z.B.**

**Muster 1: 85 mm/2 spaltig = 102,- DM + MwSt.**



### oder

**Muster 2: 35 mm/2 spaltig = 42,- DM + MwSt.**

Merci  Danke  
Die **Deutsch-französische Gesellschaft Muster e.V. - Club Musterstadt** bedankt sich bei ihren Besuchern, der Nachbarschaft, bei der Familie Muster sowie bei der Fahrschule Muster für die freundliche Unterstützung am Straßenfest.

DIE **Heimat-Zeitung**  
*voll dabei!*

Emrichruhstraße 1 · 55120 Mainz-Mombach  
Telefon: 0 61 31 / 62 60 30 · Fax: 0 61 31 / 6 26 03 20

# Ehrung für Hans Peter Jakob

## 40 Jahre Einsatz im Einzelhandel



**Ehrung für 40 Jahre Geschäftsführung (v.l.): Heinz Sturny (Stadt Mainz), Richard Patzke (IHK-Hauptgeschäftsführer), Dr. Harald Augter (IHK-Präsident), Hans Peter Jakob, Rainer Laub (CDU Altstadt), Franz Ringhofer (Wirtschaftsdezernent).** Foto: IHK

**Mainz.** Für 40 Jahre Unternehmensführung zeichneten die Industrie- und Handelskammer für Rheinhessen und der Wirtschaftsdezernent der Stadt Mainz den Mainzer Geschäftsmann Hans Peter Jakob aus.

„Er ist der Hecht im Karpfenteich der Mainzer Geschäftswelt“, urteilte der Präsident der Industrie- und Handelskammer für Rheinhessen, Dr. Harald Augter, über Hans Peter Jakob.

Denn der 60jährige, der zwei Läden für Fisch und Fischerzeugnisse sowie ein Fischrestaurant betreibt, ist eine Institution des Mainzer Einzelhandels nicht nur wegen seiner markanten Persönlichkeit, sondern auch wegen des vielseitigen ehrenamtlichen Engagements in seiner Heimatstadt. „40 Jahre Unikum, 40 Jahr Qualität, 40 Jahre Einsatz für den Einzelhandel“, faßte Augter das unternehmerische Wirken des Mannes zusammen, der in vierter Generation seit 1897 den Fischhan-

del des Familienbetriebes fortführt.

„Jeder Wirtschaftsdezernent kann sich glücklich schätzen, wenn er so einen Einzelhändler in seiner Stadt hat“, spielte Dezernent Franz Ringhofer auf die Energie an, mit der Hans Peter Jakob vier Jahrzehnte lang das Geschäft führte – und dabei mit Bodenständigkeit und Gespür für die Wünsche der Kundschaft der wachsenden Konkurrenz oftmals einen Flossenschlag voraus war.

„Was seine Ehrenämter angeht, ist Hans Peter Jakob in vielen Gewässern zu Hause“, skizzierte Rainer Laub die vielseitigen Interessen des gelernten Technischen Zeichners. Laub – Weggefährte des Jubilars in einigen Vereinen – nannte unter anderem Jackobs Engagement in der Saal- und der Straßenfasnacht bei MCV und Prinzengarde, im Mainzer Automobilclub, im CDU-Ortsverein Altstadt, im Hockey-Sport oder im Dombauverein.

# Kirchliche Nachrichten

## Evangelische Kirchengemeinde Mainz-Mombach

Kirchenzentrum Pestalozziplatz 2–4, Pfarramt Ost, Pfarrerin Christiane Monz-Gehring, Telefon 684411.

Gemeindebüro: Telefon und Fax 684411 (Mo + Fr; 8.30 bis 12 Uhr).

Gemeindezentrum West, Pfarramt-Bechtholsheimer-Weg 6, Pfarramt West, Pfarrer Stephan Müller-Kracht, Telefon 684400. Gemeindebüro: Telefon und Fax 684400, (Di + Do, 9 bis 12 Uhr).

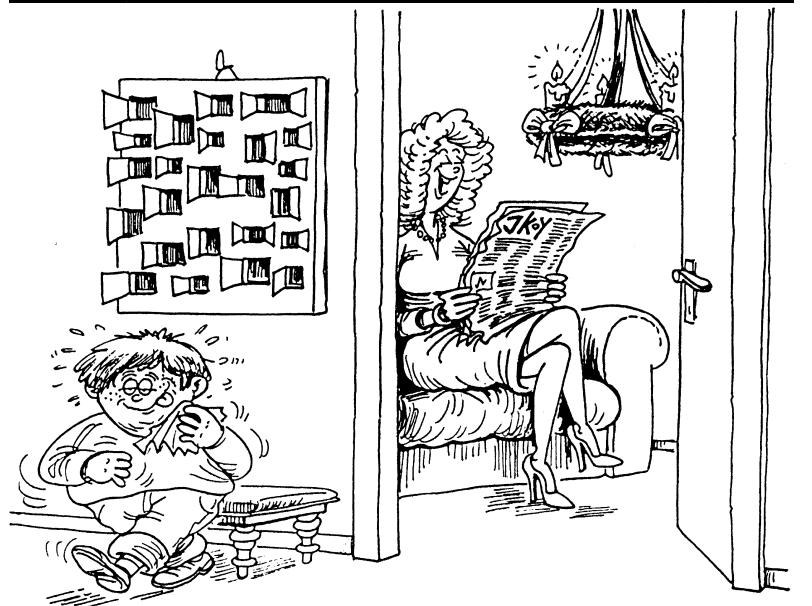
**Freitag, 1. 12.,** Pfarrzentrum Heilig Geist, 6 Uhr ökumenische Frühwache (weitere Termine: 8., 15. und 22. Dezember)

**Sonntag, 3. 12.,** 18.30 Uhr EXTRA... der etwas andere Gottesdienst am Sonntag abend. An Weihnachten machen wir auf Familie – Anregung zu einem wahrhaft christlichen Weihnachtsfest. Pfarrer Müller-Kracht und Team, Kollekte Kirchenmusik EXTRA

Sonntag, 3. Dezember, Johanniskirche Mainz, 20 Uhr „Nacht der Lichter“ mit Brüdern aus Taizé.

Am Mittwoch, 6. Dezember, findet in der Friedenskirche von 15 bis 17 Uhr ein Seniorennachmittag in der Adventszeit statt, Thema „Mit Nikolaus und Lucia auf dem Weg nach Bethlehem“. Für Kaffee und Adventsgebäck ist gesorgt. Wer abgeholt werden möchte, bitte bei Küster Weigel melden, Telefon 684433.

# Heimat-Cartoon



....UND WEIL DU LIEB UND ARTIG WARST, CHRISTOPHER-JULIAN, DARFST DU AUCH WIEDER EIN TÜRCHEN VON DEINEM SCHOKOLADEN-ADVENTSKALENDER AUFMACHEN !

## Zwei starke Partner unter einem Dach

**Bad & Küche**  
Schönes Wohnen GmbH

- Beratung
- Planung
- Verkauf
- Montage

**FWF**  
Schönes Wohnen

- Bodenbeläge
- Gardinen
- Tapeten
- Farben

Unser Service: Beratung (bei Ihnen zu Hause) • Lieferung frei Haus  
• Musterservice (kostenlos) • Montage-Service • Transportverleih (Kost nix)

# Prinzenpaar-Porträt schmückt MCV-Haus

## Ein Geschenk an den MCV / Erinnerungen an erfolgreiche Kampagne



Frohgelaunt im Hinblick auf die „stimmungsvoll verlaufene Prinzenparkampagne 2000“ übergaben Ex-Prinz Matthias Diehl und Prinzessin Christine Bangert in Anwesenheit ihrer Eltern und dem MCV-Vorstand Präsident Werner Mundo ein gelungenes Porträt, das fortan in der „Ahnengalerie“ der Mainzer Prinzenpaare seinen Platz haben wird. MCV-Präsident Werner Mundo: „Sie waren ein tolles Prinzenpaar“.

Mainz. (be) –Noch war das Porträt in den heiligen Hallen des traditionsreichen Mainzer Carnival Verein 1838 e.V. mit einer Decke

verhüllt, als MCV-Präsident Werner Mundo das Ex-Prinzenpaar der Kampagne 2000, Matthias Diehl und Christine Bangert aus

dem bekannten „Mainzer Schlüsselladen“, deren Eltern sowie MCV-Vorstand herzlich begrüßte und kurz die Millenniums-Kampagne im Gutenbergjahr 2000 streifte, die mit Unterstützung des Prinzenpaares „ein voller Erfolg“ war. Unter Beifall stellte Werner Mundo schmunzelnd fest: „Ihr wart ein tolles Prinzenpaar“.

Zur Erinnerung und als „Dank für die schöne Zeit“, so der Ex-Prinz Matthias Diehl, überreichte das Prinzenpaar Präsident Werner Mundo und dem Mainzer Carnival Verein (MCV) ein gelungenes Porträt, das sie im festlich silbergrauen Ornat zeigt und das in Zukunft die „Ahnengalerie“ der Mainzer Prinzenpaare schmücken wird. Es ist mit dem Bild des Nachkriegs-Prinzen Alexander I. das 11. Bild im Mainzer MCV-Haus.

Auch die stets charmante Ex-Prinzessin Christine Bangert, die ebenfalls wieder ins bürgerliche

Leben zurückkehrte, nach Aschermittwoch das Abitur erfolgreich hinter sich brachte und nunmehr Betriebswirtschaft studiert, erinnert sich gerne an die Kampagne 2000, bei der sie 145 Veranstaltungen besuchten. In ihren Dank reihte Christine I. auch den sie begleitenden Hofstaat ein. Matthias Diehl, Sohn des langjährigen und erfolgreichen MAG-Geschäftsführers Heinz-Georg Diehl, ist inzwischen Unteroffizier und Ausbilder bei der Bundeswehr in Koblenz.

Der Fastnacht und dem MCV halten beide die Treue, wie Präsident Werner Mundo berichtete. Während Matthias Diehl im MCV-Komitee sitzt, habe Christine Bangert im MCV eine „zweite Heimat“ gefunden. Christine, die als Nachwuchsrednerin begann, kommt aus dem über 50jährigen Mainzer Narren-Club, dem „Treibhaus“ der Määnner Fassenacht, dessen Präsident Franz Becker ihr „Wegbereiter“ in die Bütt und auf die närrische Rostra war und ist. Bei Sekt in geselliger Runde klang die Porträt-Übergabe aus.

**Sei fair im Verkehr!**

finanz. Verpflichtungen e. Landes	▼	Hoheitszeichen	▼	englische Prinzessin	▼	schoff. Seeungeheuer (ugs.)	Kreditbegriff	ausgedehnt	Optimum	▼	Windstoß	span. Artikel	Bürogerät
Teil der Scheune	▶					scherzh. Taschenuhr	▶						
Straf-erlass	▶								Einzelvortrag	▶			
▶				aus-schließ-lich, speziell	▶	ugs.: Ver-sager	▶					altme-xikan. Indianer	
Rad-mittelstück			vor langer Zeit	▶					Treibstoff	▼		Ausruf	▶
Fortsetzungs-folge	▶					Zweig-geschäft		Holz-färbemittel	▶				
Abk.: See-meile	▶		Tat-sachen-mensch	▶		Textil-grundstoff	▶					Kfz-Z. Türkei	▶
Vor-fahren		wider-spenstig	▶									Han-delnder	
▶						Abk.: Leit-zahl	▶	Stadt am Rhein	▼			Teil eines Theaterstückes	▶
Zaren-erlass	▶					ge-keimte Gerste	▶	Fahrt-richtungs-anzeiger	▶				
ein Tag-falter		Million (Abk.)	▶	kasta-nien-braun	▶						latein.: für, je		kaufm.: tatsächl. Bestand
▶								engl. persönl. Fürwort: er	▶			Qual, Schmerz	▶
Kälte-produkt	▶			Erdart	▶							Verbren-nungs-rück-stand	▶
kurze Auf-zeichnung	▶					Ehren-staffel b. Staats-besuchen	▶						®

**Liebe Leser!**  
 Unser Anzeigenberater für Ihren Ort,  
**Herr Albert Mumm,**  
 berät Sie gerne.  
**Tel. 0 61 39 / 7 88**  
**Fax 0 61 39 / 7 00**

Auflösung des Rätsels aus der vergangenen Woche

■ ■ ■ G ■ L ■ S ■ ■ A ■ W  
 Z I G A R E T T E N E T U I  
 ■ N ■ T ■ A H N E N ■ H ■ T  
 E K S T A S E ■ A ■ B E E T  
 D A M E ■ I ■ S A V A N N E  
 ■ ■ A ■ A N G E L ■ Y ■ G R  
 I R R U N G R E S E D A N  
 ■ E T ■ K ■ B I B E R ■ D ■  
 ■ A ■ K E H R E ■ G ■ G I N  
 A L T A R ■ U ■ M E L O N E  
 ■ W ■ T ■ G E B E N ■ K ■ U  
 Z E I T N A H ■ S ■ R A I N  
 ■ R A U ■ G L A S P E R L E  
 ■ T A N T E ■ D E M E T E R

## Vielfältige Variationen der Jungköche

### REWE-Pokal ging auf Wanderung / Mainzer Jungköche in der Spitzengruppe



**Mit Variationen aus Fluß und Meer, ausgezeichnet in der Herrichtung und in der Präsentation, überraschte die Jungköchin Alexandra Weiss aus dem Schloß Montabaur, die mit ihrer Restaurationsplatte die Küchenmeister der Fachjury überzeugte und Sieger des REWE-Pokals wurde.**

**Mainz.** (be) – Schweinefilet gefüllt mit roten Bohnen und Pistazien, Gaumenfreuden für den Herbst, Terrine vom frischen Wels mit Kartoffelrose, gefüllt mit Spinat, Lämmchen klein oder winterliche Köstlichkeiten und Winter-Phantasie, dies sind nur einige der 21 Variationen, welche die teilneh-

menden Jungköchinnen und -köche beim 25. Kochwettbewerb um den REWE-Wanderpokal in der Aula der Berufsbildenden Schule 1 in Mainz den zahlreich geladenen Gästen präsentierten. Die Teilnehmer/Innen kamen aus Rheinland-Pfalz, Hessen und dem Saarland und stehen im

zweiten und dritten Ausbildungsjahr. Veranstalter ist alljährlich der REWE-Großverbraucher-Service Betrieb in Darmstadt mit seiner Groß-Filiale in der Rheinhessenstraße Mainz-Hechtsheim, deren Geschäftsführer Walter Windisch ebenfalls anwesend war.

Zwei Tage weilten die angehenden Köche in Mainz, um jeweils eine Restaurationsplatte eigener Konzeption für vier Personen herzustellen nach dem Motto „warm gedacht – kalt gemacht“. Die unabhängige Fachjury aus acht Küchenmeistern und Fachlehrern hatte keine leichte Arbeit, die ausgestellten Plattenkunstwerke zu bewerten. Siegerin wurde Alexandra Weiss vom Schloß Montabaur.

#### Mainzer vorn

Entsprechend des hohen Leistungsniveaus konnten sich die Mainzer Teilnehmer über den vierten Platz freuen. „Favorite“-Chef und Vorsitzender des Hotel- und Gaststättenverbandes Mainz, Eberhard Barth, freute sich über die Leistungen der Teilnehmer allgemein und insbesondere seines Jungkochs Markus Großmann,

der in der Gastronomie im Parkhotel engagiert arbeitet.

Ebenfalls unter den Spitzenköchen platzierten sich auf Platz vier Doris Röder aus dem Hotel Atrium „Kurmainz“ in Finthen und der Jungkoch Sebastian Kluth aus dem Hotel Restaurant „Adler“ in Finthen. Drei Jungköche aus bekannten Mainzer Hotels, die ihrem Stand und Ausbildungsbetrieb alle Ehre machen.

Abschließend bei Sekt und Häppchen lobte Heinz-Harald Vollmer, Vertriebsleiter des Zustellbetriebes REWE-Großverbraucher-Service bei der Siegerehrung die Leistungen der Teilnehmer und die Nachwuchsförderung als eine „Investition in die Zukunft“. Der Regionalwettbewerb, der in Zusammenarbeit mit den Berufsbildenden Schulen und Köchevereinen veranstaltet wird, gebe den Auszubildenden bereits auf regionaler Ebene die Chance, ihr Talent zu beweisen. Mainz ist dazu der richtige Ort, wo auch im April 2001 der 13. REWE-Deutschland-Pokal ausgetragen wird, an dem auch die beiden Erstplatzierten des Regionalwettbewerbs teilnehmen werden.

## Vorrang für erneuerbare Energien

### Nachwachsende Rohstoffe sind wichtig für Klimaschutz

Nachwachsende Rohstoffe leisten einen unverzichtbaren Beitrag zum Klimaschutz. Denn bei der energetischen Nutzung von Biomasse wird gewissermaßen in einem Kreislaufprozeß lediglich das CO<sub>2</sub> freigesetzt, das bei der Fotosynthese unter Nutzung der Sonnenenergie chemisch gebunden wird. Deshalb hat sich die Bundesregierung das Ziel gesetzt, den Anteil erneuerbarer Energien bis 2010 zu verdoppeln und danach pro Dekade jeweils zehn Prozent dazu zu gewinnen. Daran soll die Bioenergie einen großen Anteil haben. Auch im Rohstoffbereich wird eine deutliche Ausweitung der Nutzung nachwachsender Rohstoffe angestrebt. Das sagte der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesernährungsministerium, Gerald Thalheim, kürzlich in Berlin.

Bisher, so der Staatssekretär, betrage der Anteil erneuerbarer Energien in Deutschland erst rund zwei Prozent, bezogen auf die Primärenergie, und rund fünf Prozent, bezogen auf die Stromerzeugung. Aber nicht nur bei der direkten Energiegewinnung, auch beim Einsatz vieler Produkte ließe sich Energie einsparen. So würden beispielsweise nach Angaben des Umweltbundesamtes für die Herstellung eines gleich lei-

stungsfähigen Trägers aus Holz 8 kWh/m<sup>3</sup> Energie verbraucht, für einen Stahlträger aber 550 kWh/m<sup>3</sup>. Für einen Fensterrahmen aus Holz ebenfalls 8 kWh/m<sup>3</sup>, aus Kunststoff 250 kWh/m<sup>3</sup> und aus Aluminium 800 kWh/m<sup>3</sup>. Es ließen sich sehr viele Wege finden, um unsere Bedürfnisse ohne Komfortverzicht umwelt- und klimaschonend zu befriedigen, sagte Thalheim.

Der Staatssekretär wies darauf

hin, daß die Erzeugung nachwachsender Rohstoffe für eine steigende Zahl landwirtschaftlicher Betriebe eine sinnvolle Ergänzung oder Alternative zur Nahrungserzeugung darstelle. In diesem Jahr würden auf etwa 740.000 Hektar nachwachsende Rohstoffe angebaut. Dadurch könnten in strukturschwachen Räumen neue Arbeitsplätze geschaffen werden, insbesondere dann, wenn die Weiterverarbeitung in der Region angesiedelt werde.



**Maler- und Lackierbetrieb**  
**HEINZ PHILIPPI**

**Wir führen aus: Maler- und Lackiererarbeiten**  
**Tapezier- und Bodenarbeiten • Innen- und Außenputz**

Schönbergstr. 6 • Mainz-Mombach • Telefon + Fax: 0 61 31 / 68 15 15

Zeitungsleser

Zeitungsleser

der Heimat-  
Zeitung

wissen mehr!

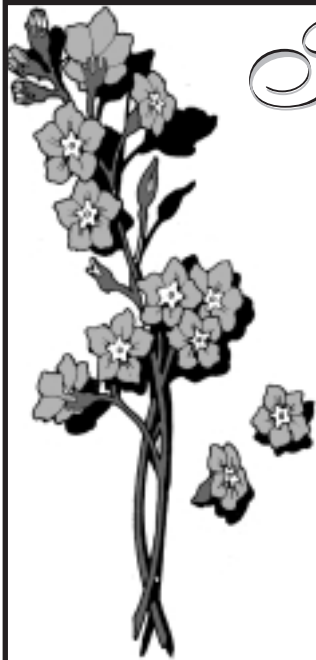
**Angebote**  
vom 30.11. bis  
6.12.2000

Zentrale: Peter-Sander-Straße 9 · Mainz-Kastel  
Telefon: 0 61 34 / 1 83 00  
Heidesheimer Straße, Budenheim  
Vogelsbergstraße 2, Mainz-Hechtsheim

Kasseler Lachsbraten	100 g	1,49	Bouillonschinken frz. Art	100 g	2,39
Schweineschnitzel a.d. Keule	100 g	0,95	Fleischkäse ofengebacken	100 g	1,19
Lammkotelett gefr. NZL	100 g	1,99	Leberpastete Tunnelform	100 g	1,49
Salami ung. Art	100 g	2,39	Putenaufschnitt	100 g	1,59
Westf. Mettwürstchen	100 g	1,69	Putenbrust gegart	100 g	2,09

Metzgerei

**Sandee**



Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unseres

## 80. Geburtstages

Allen, die uns an diesem Tag bedachten, ein herzliches Dankeschön. Unser besonderer Dank gilt Herrn Bürgermeister Becker, Herrn Pfarrer Bartmann, dem VdK, Ortsgruppe Budenheim, vertreten durch Herrn Kaiser, Frau Krohn und Herrn Burkhard, der Budenheimer Volksbank, der werten Nachbarschaft sowie Familie Eckart vom Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“ für die gute Bewirtung.

Anneliese Bitz & Hildegard Kutsch

Junges Ehepaar mit Hund

### SUCHT HAUS MIT GARTEN

zu mieten in Budenheim oder näherer Umgebung.

Freundliche Zuschriften bitte an  
Chiffre: 8753

### Büroräume

40 m<sup>2</sup>, 20 m<sup>2</sup>, WC, insgesamt  
65 m<sup>2</sup>, Bahnhofsnähe,  
in Budenheim,  
zu vermieten.

Tel.: 06139/363

### DRINGEND!!!

Nachmieter in Budenheim ab dem  
1.3.2001 gesucht für 3 ZKBB, 87 m<sup>2</sup>.

Kaltmiete: DM 870,- + NK + KT.

Tel.: 06139/8586

### Budenheim

Familie sucht  
4 ZKBT oder Haus  
mit Garten zu mieten.

Telefon: 06139/8576

**Wald**

DAS  
FLEISCHERFACHGESCHÄFT  
DER GUTEN QUALITÄTEN

Filiale Budenheim  
Heidesheimer Straße, Tel. (06139) 6197  
— Montag Ruhetag —

### Angebot der Woche:

Schweinebraten	1 kg	DM 9,90
Grand Veneurpfanne vom Schwein (Rotwein)	100 g	DM 1,49
Schweineschnitzel aus der Oberschale	100 g	DM 1,49
Gek. Hinterschinken	100 g	DM 1,99
Leberkäse	100 g	DM 0,99

Wünschen Sie unseren Partyservice, wir beraten Sie gerne!

## Silvester in Paris

Gerade zur Weihnachtszeit und über Silvester erleben Sie Paris in einem ganz besonderen Licht. Ganz gleich ob Sie sich zum Shopping auf den Champs-Élysées erfreuen lassen oder durch das Montmartre-Viertel umhelfen, in Paris gibt es tausend Möglichkeiten für eine abwechslungsreiche Reise.

Träumen auch Sie mit uns zum Jahreswechsel in Paris

RESETERMIN 0 0 0 0  
schon ab M 995,-

Reiseleistungen in Paris:  
- Hin- und Rückflug nach Paris  
- Transfer Flughafen-Hotel-Flughafen  
- Übernachtungen mit Frühstück nach gegebener Hotelkategorie internationaler Hotelstandard immer mit adzw./WC/Telefon TV Radio  
- Stadtrundfahrt  
- Seine-Bootsfahrt  
- Persönliche deutschsprachige Reiseleitung  
- Reiseversicherung  
- Für Ihre Informationen stehen wir gerne zur Verfügung unter

06722/9966-0

Rheingau Echo

Industriestraße 4 Geisenheim

## DER TOUR

Städtereisen



„Ludwig II.“ in Füssen\*, Treff Hotel Luitpoldpark, pro Pers. ab DM 247

„Freak Out“ im STAR THEATER in Hamburg\* Astron Suite Hotel pro Pers. ab DM 168

„Mozart – Das Musical!“ in Wien\* Hotel Thüringer Hof, pro Pers. ab DM 235

„Falco meets Amadeus“ in Berlin\* REMA Hotel Ravel, pro Pers. ab DM 151

„GOP Variété Theater Rhein-Ruhr“\* Holiday Inn Essen pro Pers. ab DM 142

\* 1 ÜF/DZ/BoD/WC und 1 Musical-Eintrittskarte bei Eigenanreise.

DER TOUR Unbegrenzte Möglichkeiten  
Katalog, Beratung und Buchung:

**Budenheimer Reisebüro**  
06139/766

Die Heimat-Zeitung  
voll haben!

Wir planen für Sie!  
☎ (06131) 673131

Der Treffpunkt:

## KÜCHE.



Wenn Ihre neue Küche auch Treffpunkt Ihrer Familie sein soll, fragen Sie uns. Wir sind Küchenprofis und planen nach Ihren individuellen Wünschen.

**KÜCHEN SEYDLITZ+PARTNER**

Rheinallee 24–26, 55118 Mainz

# Heizkomfort für höchste Ansprüche.



Unsere Empfehlung für modernes Heizen mit Öl: Der Gußheizkessel Logano G 115 Unit-Ausführung von Buderus mit nebenstehendem DUOCLEAN-Warmwasser-Speicher Logalux ST in abgestuften Leistungsgrößen von 150 bis 500 Liter. Serienmäßig mit praktisch rußfreiem Öl-Blaubrenner oder Transparentbrenner aus der Reihe Logatop. Geringer Energieverbrauch durch hohen Normnutzungsgrad bis zu 96%. Individueller Regelungskomfort mit dem Regelsystem Logamaric 2000 bzw. Logamaric 4000. Gerne berechnen wir für Sie ein maßgeschneidertes Angebot.

Buderus

Logano G 115 Unit Ausführung mit Logalux ST

## Franz-Peter & Andreas Berg GmbH

Installateur- und Heizungsbaumeister  
Gas- und Wasser-Installationen  
Schornstein-Sanierung  
Spenglerei · Bäder · Heizungs-Anlagen  
55257 Budenheim · Gonsenheimer Straße 17  
Tel. (0 61 39) 3 26 · Fax (0 61 39) 55 84

**Appartement** in ruhiger Lage in Budenheim, ca. 38 m<sup>2</sup>, ab sofort zu vermieten.

Bewerbungen bitte an **Telefon-Nr. 06139/2134**



Über 25 Jahre Autowerkstatt  
in Heidesheim

**Burkhard Haus**  
Kfz-Elektriker- und Mechanikermeister  
Autoreparaturen aller Art

- TÜV-Reparaturen • Inspektionen • Unfallinstandsetzungen
- Reifen-Service • Schweißarbeiten • Hol- und Bringservice

TÜV-Abnahme jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag  
Budenheimer Weg 5 · Heidesheim · Telefon: 0 61 32 / 55 40

**Julius Richter KG**  
Holz- und Kunststoffverarbeitung

*Der Holzfachmann  
ganz in Ihrer Nähe*

## Alles aus Holz

fertigen und montieren wir für Sie: Fenster, Türen, Decken, Einbaumöbel, Innenausbau, Klapp- und Rolläden u.s.w. Auch Ihre Reparaturen werden von uns fachgerecht ausgeführt.

Rufen Sie uns an und überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit und unserem guten Service.

Julius Richter  
Schreinermeister

und

Ingrid Scharff  
Tischlermeisterin

**Julius Richter KG**

55257 Budenheim · Mainzer Straße 20 · 22 · Tel. 0 61 39/9 21 00



## BESTATTUNGS-INSTITUT VEYHELMANN

SEIT 1932 IM BESITZ DER FAMILIE

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Überführung im In- und Ausland  
Erledigung der Formalitäten

**Bestattungsvorsorge**  
**Sterbegeldversicherung**

**55257 Budenheim**  
Heidesheimer Straße 55-57  
Tag und Nacht erreichbar

**Telefon-Nr. 9299-0**  
**Telefax-Nr. 929911**

### DANKSAGUNG

Für die liebevolle Anteilnahme in Wort und Schrift, durch Blumen und Geldspenden beim Tode unserer lieben Verstorbenen

## Sophie Engelmann

möchten wir uns auf diesem Wege herzlich bedanken.

Besonderen Dank Frau Dr. Immel, dem Personal der Uniklinik Mainz, Herrn Pfarrer Bartmann, ihren Schulkameraden, unser lieben Nachbarschaft und dem Bestattungsinstitut Veyhelmann sowie allen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben und ihren letzten Weg begleiteten.

**Rudi Engelmann**  
**Heidemarie Jörg**  
**und alle Angehörigen**

Budenheim, im November 2000

### Herzlichen Dank



## Herbert Mannchen

† 2.11.2000

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger und liebevoller Weise zum Ausdruck brachten. Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Winter für seine gute Betreuung und meiner Enkelin Pia und unseren Kindern, die sich sehr um uns bemühten, Frau Pfarrerin Thonipara für ihre tröstenden Worte, dem Bestattungsinstitut Veyhelmann, dem Jahrgang 1923, der Glashütte Budenheim und allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Im Namen aller Angehörigen  
**Elisabeth Mannchen**

Budenheim, im November 2000

## Kleinanzeigen-die Chance für Sie!

Bestattungsinstitut

## Richter KG

55257 Budenheim  
Mainzer Straße 20/22

Das Institut Ihres Vertrauens



Erd-, Feuer- und  
Seebestattungen  
Bestattungs-Vorsorge  
Erledigung aller  
Formalitäten  
Jederzeit erreichbar

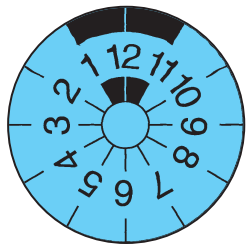


**92100**

## SERVICE FÜR TECHNIK IM HAUS

**KUNDENDIENST** und **ELEKTRO-INSTALLATIONEN** aller Art  
 Reparaturen und Verkauf von Wasch-, Spül-, Trocken-, Kühl- und Gefriergeräten sowie Elektroherden und Kochmulden aller Fabrikate

**WALDEMAR PIEDE** - Inh. Ulrich Flommersfeld  
 Untere Bahnstraße 16 · 55257 Budenheim · Tel. 06139-755 · Fax 06139-5884



Nächster Prüftermin: 6. 12. 2000

AUTOWERKSTATT  
 Schneider & von den Driesch GmbH  
 Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

**AUTO WERKSTATT**  
 Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

Telefon (06139) 55 60, Fax 2489

## EINLADUNG!!!

### JUGEND-FUSSBALLTURNIERE-WALDSPORTHALLE

Samstag, 2.12.2000 von 10.00 bis 17.00 Uhr - F1- und F2-Junioren  
 Sonntag, 3.12.2000 von 10.00 bis 17.00 Uhr, U-16-Juniorinnen

Eintritt frei! Wir bieten an beiden Tagen einen Adventsmarkt an.

## Weihnachtsmarkt der Gesundheit

Wir - Ihre Fortuna-Apotheke - haben für Sie Geschenkideen rund um die Gesundheit mit Bedacht ausgesucht:



**Kosmetika für Sie und Ihn** zur medizinisch und dermatologisch hochwertigen Pflege und Regeneration der Haut  
**Ätherische Öle und Essenzen, Tees** zur Steigerung des Wohlbefindens

**Blutzucker- und Blutdruckmeßgeräte** zur ständigen Überwachung für zu Hause.

**Stärkungsmittel für jedes Alter** zur Steigerung der Leistungsfähigkeit im Beruf und in der Freizeit.

**Wasserfiltersysteme** zur Qualitätsverbesserung Ihres Kaffees, Tees und Ihrer Erfrischungsgetränke.

**Bücher zu Gesundheitsfragen, Gutscheine** zur freien Auswahl und **Unicef-Weihnachtskarten** runden unseren „Weihnachtsmarkt der Gesundheit“ ab.

Auf Wunsch packen wir Ihr Geschenk weihnachtlich ein.



Birgitta Kuhn

Jahnstraße 5, 55257 Budenheim, Tel.: 06139/2185, Fax: 06139/6903  
 E-Mail: FortunaApo@aol.com



## Jeep

DAS ORIGINAL

DER JEEP. WRANGLER.  
 Der Klassiker.



DER JEEP. CHEROKEE.  
 Der Dynamische.



DER JEEP. GRAND CHEROKEE.  
 Der Luxuriöse.



**Willkommen zur Probefahrt!**

Bei IHREN CHRYSLER/JEEP VERTRAGSPARTNERN, KOMPETENT IN BERATUNG UND QUALIFIZIERT IM SERVICE:

**AUTOHAUS HÖFINGHOFF GMBH**

Nahering 22 · 55218 Ingelheim  
 Telefon: (06132) 98233-0

**AUTOHAUS MIHM GMBH**

Am Schleifweg 20 · 55128 Mainz  
 Telefon: (06131) 93696-0

PROBEFAHRT, BERATUNG UND VERKAUF - NUR WÄHREND DER GESETZLICHEN ÖFFNUNGSZEITEN

## Lernhilfe

**Individuelle Förderung im Einzelunterricht**

durch erfahrene Lehrkräfte für alle Fächer und Klassen.

Budenheim, Blücherstraße 5

Telefon (06139) 338

Wir geben Menschen eine Überlebenschance, die unverschuldet durch Kriege oder Naturkatastrophen in Not geraten.



Ärzte ohne Grenzen e.V.  
 Lievelingsweg 102, 53119 Bonn  
 Spendenkonto 97 0 97  
 Sparkasse Bonn, BLZ 380 500 00

## ABS Mainz

Becker + Schneider GmbH + Co.KG



<http://www.ABS-Mainz.com>

Große Auswahl an Neu- und Gebrauchtfahrzeugen. Ständig günstige Geschäftsfahrzeuge.

Ihr Spezialist  
 Rheinallee 195  
 MAINZ  
 Tel. 06131/962220



SÄNGER VEREINIGUNG 1860  
 BUDENHEIM e.V.



Traumzeit in Oper, Musical und Weinland

# JUBILÄUMS-KONZERT

mit Stargast Gunther Emmerlich und den Chören der Sängervereinigung

Sonntag, 17. Dezember 2000, um 16.00 Uhr,  
 Saalöffnung 15.00 Uhr  
 in der Waldsporthalle

Eintritt: 25,- DM

Gesamtleitung: Ildiko de Rivo

Vorverkaufsstellen:

Bäckerei Horst Hell, Hauptstraße 6, Blumenhaus Lichtenberg  
 Budenbergstraße 14

Wilfried Racky, Rheinstraße 3, Tel.: 06139/407  
 sowie bei allen Sängerinnen und Sängern.

## ZU GUTER LETZT

HOLZWERKSTÄTTE  
**KÖNIG**

Hechtenkaute 11, Budenheim

## Einbauschränke

von Wand zu Wand vom Boden bis zur Decke. So können Sie sicher sein, daß Sie keinen Millimeter Raum verschenken.

**Zum Glück gibt's Schreiner.**

**Axel König**  
 und sein Team

Tel.: 06139/8338